

GEMEINDENACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDEN BAMMENTAL, WIESENBACH UND GAIBERG



WIESENBACH



BAMMENTAL



GAIBERG

61. Jahrgang

12. August 2022

Nr. 32

KERWEPROGRAMM 20. - 22. AUGUST - BAMMENTAL

SAMSTAG

17.00 UHR: FASSBIERANSTICH MIT BÜRGERMEISTER HOLGER KARL
KERWEBaumSTELLEN DER AKB UND RKB MIT DER FEUERWEHRKAPELLE BAMMENTAL

20.00 UHR: „SICHERHEITSHALBE“ LIVE MUSIK

SONNTAG

11.00 UHR: KERWEUMZUG MIT VERLESUNG DER KERWEREDD AN DER
ELSENZHALLE

13.00 UHR: „DILSBERGER TRACHTENMUSIKER“

AB 15 UHR: MIT LIVE-MUSIK AUF DEM KERWEPLATZ:
„NEIGHBOURS“, „ZIMMERPUSSYS“ UND „CRACKED FIRE“.

MONTAG

12.00 UHR: TRADITIONELLES RINDFLEISCHESSEN IN DER ELSENZHALLE

14.00-17.00 UHR: FAMILIENNACHMITTAG AUF DEM RUMMEL MIT
ERMÄBIGTEN PREISEN

18.00 UHR: VERBRENNUNG DER KERWESCHLUMPEL
GEMEINSAMER KERWEAUSKLANG DER AKB UND RKB

20.00 UHR: „GONZO'S JAM“ LIVE MUSIK



GEMEINSAME AMTLICHE MITTEILUNGEN

Amtliche Bekanntmachung

Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2022

Der Gemeinsame Gutachterausschuss Sinsheim hat gemäß § 196 Baugesetzbuch in Verbindung mit den §§ 15, 38 Landesgrundsteuergesetz Baden-Württemberg die Bodenrichtwerte zum Stichtag 01.01.2022 für die Gemeinden Angelbachtal, Bammental, Eberbach, Epfenbach, Eschelbronn, Gaiberg, Helmstadt-Bargen, Lobbach, Mauer, Meckesheim, Neckarbischofsheim, Neckargemünd, Neidenstein, Reichartshausen, Schönbrunn, Sinsheim, Spechbach, Waibstadt, Wiesenbach und Zuzenhausen ermittelt und in der Sitzung vom 21.06.2022 beschlossen.

Der Bodenrichtwert ist der durchschnittliche Lagewert des Bodens für eine Mehrheit von Grundstücken innerhalb eines abgegrenzten Gebiets (Bodenrichtwertzone), die nach ihren Grundstücksmerkmalen, insbesondere nach Art und Maß der Nutzbarkeit weitgehend übereinstimmen und für die im Wesentlichen gleiche allgemeine Wertverhältnisse vorliegen. Er ist bezogen auf den Quadratmeter Grundstücksfläche eines Grundstücks mit den dargestellten Grundstücksmerkmalen (Bodenrichtwertgrundstück). Die aktuellen Bodenrichtwerte sind auf der Internetseite BORIS-BW (gutachterausschuesse-bw.de) veröffentlicht und sind kostenfrei gemäß den Nutzungsbedingungen einsehbar. Dort kann nach Eingabe von Ort und Straße oder Gemarkung und Flurstücks-Nummer ein Kartenausschnitt mit beschreibenden Informationen sowie der Bodenrichtwert abgerufen werden.

Schriftliche, gebührenpflichtige Bodenrichtwertauskünfte wären ggf. per E-Mail an gutachterausschuss@sinsheim.de oder schriftlich unter der Anschrift Geschäftsstelle des Gemeinsamen Gutachterausschuss Sinsheim, Wilhelmstraße 14 – 18, 74889 Sinsheim zu beantragen. Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Nummer 07261 404886.

Wichtige Hinweise zur neuen Grundsteuer ab 2025

Die Grundsteuer wird künftig neu berechnet. Die Eigentümerinnen und Eigentümer müssen für ihre Grundstücke (Grundsteuer B) sowie land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) eine Steuererklärung einreichen. Sie sind gesetzlich dazu verpflichtet, bis 31.10.2022 eine sogenannte „Feststellungserklärung“ abzugeben. Um die Bürgerinnen und Bürger bei der Abgabe dieser Erklärung zu unterstützen, stellt die Finanzverwaltung zahlreiche Hinweise und Hilfen bereit. Auf der Internetseite www.grundsteuer-bw.de stehen weitere Informationen und erforderliche Daten zur Verfügung. Der für Steuerzwecke benötigte Bodenrichtwert kann seit dem 1. Juli 2022 auf dieser landesweiten Informationsseite kostenfrei abgerufen werden.

Sinsheim, den 04.08.2022

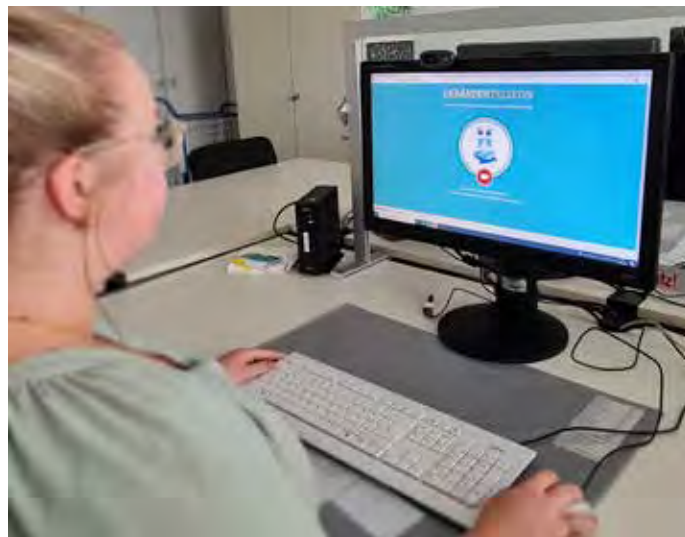
Andreas Daubenberger, Vorsitzender des Gutachterausschusses

10 Jahre Behördennummer 115 beim Rhein-Neckar-Kreis

Einfacher Draht zur Verwaltung hat sich bewährt

Jetzt auch mit Gebärdentelefon

Egal, ob es um die Zulassung des Autos, den Personalausweis, den Antrag auf Kindergeld oder die Anmeldung eines Hundes geht: Wer die Behördennummer 115 wählt, erhält automatisch Auskunft auf seine Fragen. Die speziell geschulten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Service-Center beantworten die eingehenden Anfragen entweder direkt oder leiten den Anrufer an den zuständigen Sachbearbeiter in der jeweiligen Behörde weiter. Mittlerweile sind über 550 Kommunen, 14 Länder sowie die Bundes-



Die Behördennummer 115 ist jetzt auch per Gebärdentelefon erreichbar.



Vor 10 Jahren wurde die Behördennummer 115 im Rhein-Neckar-Kreis eingeführt. (Fotos: Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis)

verwaltung mit über 80 Behörden Teil des 115-Verbundes – darunter auch das Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis und 52 seiner 54 Kommunen. Deutschlandweit gibt es 52 Service-Center.

Der Rhein-Neckar-Kreis hat sich bereits vor über 10 Jahren, im Mai 2012, an das Service-Center mit Sitz in Ludwigshafen angeschlossen. Dabei handelt es sich um kein Callcenter im üblichen Sinne. Denn mit dem Anruf gekoppelt ist ein Service-Versprechen: Falls zu einem Anliegen nicht auf Anhieb Auskunft gegeben werden kann, erhält der Anrufende binnen 24 Stunden während der Servicezeiten eine Rückmeldung.

Wie wichtig eine telefonische Ansprechperson ist, hat sich besonders in der Pandemie gezeigt: Noch nie wurden beim Rhein-Neckar-Kreis so viele Gespräche über die Behördennummer geführt: Über 57.000 Menschen wählten im Jahr 2020 die 115; 2019 waren es noch 38.267. Auch bundesweit liefen 2020 die Drähte heiß: 3,5 Millionen Ratsuchende wandten sich an die 115; eine Million mehr als noch 2019.

„Die 115 stellt einen einfachen und unkomplizierten Zugang zu unseren Behörden dar und ist eine wichtige Ergänzung unserer digitalen Dienstleistungen“, betont Landrat Stefan Dallinger. Gerade in Krisenzeiten sei trotz fortschreitender Digitalisierung eine telefonische Erreichbarkeit wichtig, so Dallinger weiter. Besonders begrüße er, dass mit dem neuen 115-Gebärdentelefon nun auch Menschen mit Hörbeeinträchtigung der Zugang zu Informationen rund um die Verwaltung erleichtert werden könne. Per Videotelefonie kann das Gebärdentelefon ab sofort unter <http://gebaerdentelefon.de/115> angerufen werden. Die Fragen beantworten speziell ausgebildete gehörlose Mitarbeitende mit Hilfe der 115-Wissensdatenbank.

Erreichbar ist die Behördennummer 115 (ohne Vorwahl) montags bis freitags außer an Feiertagen von 8 bis 18 Uhr. Angewählt werden kann die 115 übrigens auch aus dem Ausland: Wer beispielsweise im Urlaub dringend eine Behördenauskunft braucht, bekommt unter +49 115 Unterstützung.

Weitere Informationen zur Behördennummer findet man unter www.115.de.

Gebührenfreies Mehrvolumen für die Grüne Tonne plus

Ab sofort stellen wir Ihnen für die Grüne Tonne plus zusätzliches Behältervolumen gebühren-frei zur Verfügung. Bitte setzen Sie sich bei Bedarf mit uns in Verbindung: E-Mail: haushalt@avr-kommunal.de, Telefon: 07261 931-202 oder direkt online bestellen unter www.avr-kommunal.de/online-service/behaelter-umbestellen

Die Grüne Tonne plus gibt es in den Größen 120 Liter, 240 Liter, 770 Liter und 1.100 Liter.



Die Grüne Tonne plus

Direkt online bestellen

- Für Papier, Pappe, Kartonagen und Wertstoffe
- Gebührenfreies Mehrvolumen
- Erlös kommt dem Gebührenhaushalt zugute

GEMEINSAME NICHTAMTLICHE MITTEILUNGEN

Blut ist knapp. Jede Blutspende zählt.

Die Versorgung ist aktuell nicht gesichert. Das DRK bittet dringend zur Blutspende.

Aufgehobene Corona-Restriktionen und die ohnehin höhere Mobilität der Menschen innerhalb der Urlaubs- und Ferienzeit wirken sich negativ auf die Zahl der Blutspenden aus.

Nur eine Blutspende kann bis zu drei Schwerkranken oder Verletzten helfen. Bedingt durch die kurze Haltbarkeit (Blutplättchen sind nur bis zu 4 Tage haltbar) sind Patienten auf das kontinuierliche Engagement der Blutspender/innen angewiesen.

Derzeit zählt jede Blutspende! Das DRK bittet alle Spendewilligen sich in den nächsten Tagen einen Termin zur Blutspende einzuplanen.

Nächster Blutspendetermin:

Mittwoch, dem 24.08.2022
von 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr
Schulzentrum, Alter Postweg 10
69151 NECKARGEMÜND



Alle Lebensretter aufgepasst: Jede/r Blutspender/in, der eine/n Erstspender/in zur Blutspende mitbringt, wird vom DRK-Blutspendedienst mit Lebenszeit in Form einer Kinokarte für sich und den neue/n Lebensretter/in beschenkt.

Alle verfügbaren Termine online unter: terminreservierung.blutspende.de

Weitere Informationen: Alle geltenden Regeln und mögliche Wartezeiten infolge einer Corona-

Infektion finden Sie unter: www.blutspende.de/corona.

Informationen rund um die Blutspende bietet der DRK-Blutspendedienst auch über die kostenfreie Service-Hotline 0800 - 11 949 11

Gastschülerprogramm

Schüler aus Lateinamerika suchen nette Gastfamilien in Deutschland!

Lernen Sie einmal die Länder in Lateinamerika ganz praktisch durch Aufnahme eines Gastschülers kennen. Im Rahmen eines Gastschülerprogramms mit Schulen aus Guatemala, Brasilien und Peru sucht die DJO - Deutsche Jugend in Europa Familien, die offen sind, Schüler als „Kind auf Zeit“ bei sich aufzunehmen, um mit und durch den Gast den eigenen Alltag neu zu erleben.

Die Familienaufenthaltsdauer für die Schüler aus:

Peru/Arequipa: 21.10 - 19.11.2022 (16 - 17 Jahre alt)

Guatemala / Guatemala Stadt: 20.11. - 17.12.2022 (13 - 16 Jahre alt)

Brasilien Sao Paulo 14.01. - 02.03.23 (14 - 16 Jahre alt)

Dabei ist die Teilnahme am Unterricht eines Gymnasiums oder einer Realschule am jeweiligen Wohnort der Gastfamilie für den Gast verpflichtend. Die Schüler sprechen Deutsch als Fremdsprache. Ein Einführungsseminar vor dem Familienaufenthalt soll die Gastschüler auf das Familienleben bei Ihnen vorbereiten und die Basis für eine aktuelle und lebendige Beziehung zum deutschen Sprachraum aufbauen helfen. Der Gegenbesuch ist möglich.

Notrufe

Notruf, Unfall	110
Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Kinderschutz-Notruf im Rhein-Neckar-Kreis	112
Polizeiposten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Kläranlage	Tel. 972125
Wassermeister	Tel. 06223 92556-0, Fax 92556-22
MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline	Tel. 0621 2903573
Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de	Tel. 0800 7962787
Technische Meldungsannahme	Tel. 06223 963-300
Unity Media Baden-Württemberg	Tel. 0221 46619100
Psychologische Beratung nach hoch belastenden Ereignissen (Kriminalität, Unfälle, Todesfälle)	
BeKo Rhein-Neckar	Tel. 06221 7392116, www.beko-rn.de
Telefonzeiten:	Mo und Fr 10 - 13 Uhr, Di und Do 14 - 16 Uhr

Telefonseelsorge Rhein-Neckar

Notrufnummer der Telefonseelsorge

Tag und Nacht (bundesweit – gebührenfrei) 0800 1110111

Integrationsfachdienst

Hebelstr. 22, 69115 Heidelberg, Eingang C Tel. 06221 8901510

Psychoziale Beratungsstelle (PSB) Tel. 06221 882673

Sekretariatsprechzeiten: Gespräche nach Vereinbarung

Mo, Di, Do, Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Mo - Do 13.00 - 15.00 Uhr

Beratungsstelle für Hörbehinderte (BfH) Mo - Di und Do - Fr 9.00 - 12.00 Uhr, Tel.-Nr. 06221 88-3561

St.-Nr. / Fax-Nr. 06221 88-2124 / 06221 88-2112

Sozialstation f. Ambulante Pflegedienste Neckargemünd, Mühlgasse 8/1 (Seniorenwohnanlage), Tel./Fax 9221-0/9221-44

Pflegenotdienst: 0171 7916506

Kreisseniorerrat des Rhein-Neckar-Kreises e.V.

Bahnhofstraße 54, 69151 Neckargemünd Tel. 06223 8681223

Ambulanter Pflegedienst, Tagespflege, Pflegeheim Anna-Scherer-Haus Reilsheimer Mühlweg 2 Tel. 06223 966-0

Ambulanter Pflegedienst KUR Scholl, Tel. 06223 865630
Tag u. Nacht erreichbar Tel. 0173 3234875

Pflegedienst Kompass, Tel. 06223 8689840, Mobil 0170 5593821

Ambulanter Hospizdienst Elsenzthal e.V. Tel. 06226 9934077
Mobil 01525 2845875

Pflegestützpunkt Neckargemünd: persönliche Beratung vor Ort zum Thema Unterstützung und Betreuung „vor“ der Pflege Di - Fr von 9 - 14 Uhr nach telefonischer Terminvereinbarung unter der Nummer: 06221 522-2737 Außensprechstunden: Bammental Dienstag 9 - 12 Uhr, Gaiberg 3. Dienstagnachmittag 13 - 16 Uhr und Wiesenbach 1. Mittwochvormittag 9 - 12 Uhr

Sozialpsychiatrischer Dienst

Sozialpsychiatrischer Dienst im GPZ (Gemeindepsychiatrisches Zentrum) - Hilfe und Beratung für psychisch Kranke - Wiesloch, Heidelberger Str. 51, Tel. 06222 8019/**Außersprechstunde Neckargemünd:** Prinz Carl, Hauptstr. 56, Besprechungszimmer im OG. Mo. 15.30 - 17.00 Uhr und nach Vereinbarung. Tel. 06223 861227

Der Caritasverband hält jeden Donnerstagnachmittag von 14 bis 17 Uhr im kath. Kirchenzentrum der Pfarrgemeinde St. Nepomuk (Pfarrbüro) Hauptstr. 29, 69151 Neckargemünd, Tel. 3554, Sprechstunde ab.

Die Nummer des AVR-Abfalltelefons lautet: 07261 931-0

Web: info@avr-kommunal.de/www.avr-kommunal.de

AVR Energie GmbH, Dietmar-Hopp-Str., 74889 Sinsheim 0800 28755462

Landratsamt Rhein-Neckar-Kreis, Außenstelle Sinsheim, Muthstr. 4 Zulassungsstelle Tel. 07261 9466-5514/Fax: 07261 9466-5520

Führerscheinstelle Tel. 07261 9466-5504/Fax: 07261 9466-95521

Öffnungszeiten der Zulassungsstellen/Führerscheinstelle
Mo, Di, Do, Fr 7.30 - 12.00 Uhr, Mittwoch 7.30 - 17.00 Uhr

Krankentransport - Taxi

Bammental, Gaiberg und Wiesenbach 5598; 970323

Hebammendienst Bammental, Tel. 5998; Gaiberg Tel. 47202

Pflegedienst

Individuelle Schwerstbehindertenbetreuung der AWO 06223 2188

Mobiler Sozialer Dienst der AWO 06223 74443

Neckarsteinacher Str. 14 in 69151 Neckargemünd

Malteser-Hilfsdienst e.V. Tel. 06222 92250

Wiesloch, Baiertaler Str. 26, Essen auf Rädern (Mahlzeitendienst):
Tägliche Anlieferung von warmen Mahlzeiten (auch am Wochenende).

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Ärztliche Bereitschaftsdienste

Wenn Sie nachts, am Wochenende oder an Feiertagen einen Arzt brauchen und nicht bis zur nächsten Sprechstunde warten können, ist der ärztliche Bereitschaftsdienst für Sie da. Wenn Sie die Rufnummer **116 117** wählen, hören Sie in der Regel eine Bandansage, die Ihnen die Adresse der nächstgelegenen Notfallpraxis und die Öffnungszeiten nennt. Falls Sie aus medizinischen Gründen einen Hausbesuch benötigen, bleiben Sie in der Leitung, Sie werden sodann an die zuständige Rettungsleitstelle weitergeleitet, welche die Hausbesuche koordiniert. Der ärztliche Bereitschaftsdienst **ist nicht zu verwechseln mit dem Rettungsdienst**, der in lebensbedrohlichen Fällen Hilfe leistet. Bei Nötigkeiten alarmieren Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der Notrufnummer 112.

Den **zahnärztlichen Notdienst** finden Sie unter Tel. 06221 3544917.

Notrufnummer des ärztl. Bereitschaftsdienstes Rufnummer **116117**

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Eberbach, Scheuerbergstr. 3:
Öffnungszeiten: Sa/So 8.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag 8.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Schwetzingen: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do/Fr 19.00 Uhr - 24.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - 24.00 Uhr, Sa/So/Feiertag 8.00 Uhr - 24.00 Uhr

Notfallpraxis in der GRN-Klinik Sinsheim: Öffnungszeiten: Mo/Di/Do 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr; Mi 13.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Freitag 19.00 Uhr - Mo 7.00 Uhr; Feiertag Vortag 19.00 Uhr - Folgetag 7.00 Uhr, Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die nächstliegende Notfallpraxis kommen.

Kinderärztlicher Notdienst, Kinderärztliche Notfallpraxis im Zentrum für Jugendmedizin, Universitätsklinikum Heidelberg, Im Neuenheimer Feld 430, 69120 Heidelberg, Öffnungszeiten: Mi, Fr: 16.00 - 22.00 Uhr; Sa, So, Feiertag: 9.00 - 22.00 Uhr, Patienten können ohne Voranmeldung zu den Öffnungszeiten in die Notfallpraxis kommen

Notdienst der Apotheken täglich ab 8.30 Uhr

Freitag, 12.08.: Stadt-Apotheke, Hauptstraße 12, Schönau Tel. 06228 8241

Samstag, 13.08.: Brücken-Apotheke, Bahnhofstraße 34, Neckargemünd Tel. 06223 9728400

Sonntag, 14.08.: Christoph-Apotheke, Hauptstraße 47, Bammental Tel. 06223 95170

Montag, 15.08.: Weinberg-Apotheke, Sinsheimer Straße 5, Mauer Tel. 06226 9939340

Dienstag, 16.08.: Steinach-Apotheke, Hauptstraße 12, Neckarsteinach Tel. 06229 444

Mittwoch, 17.08.: Römer-Apotheke, Bammentaler Straße 13, Wiesenbach Tel. 06223 970074

Donnerstag, 18.08.: Paracelsus-Apotheke, Wiesenbacher Straße 37, Neckargemünd Tel. 06223 3300

Der Apotheken-Notdienstfinder 22 8 33*

von jedem Handy ohne Vorwahl - *max. 69 ct/Min/SMS

Der Apotheken-Notdienstfinder 0800 00 22 8 33
kostenlos aus dem Festnetz
www.aponet.de

Bei Interesse wenden Sie sich bitte an: DJO-Deutsche Jugend in Europa e.V., Schlossstraße 92, 70176 Stuttgart. Nähere Informationen erteilen gerne Herr Liebscher unter Telefon 0711-625138 Handy 0172 6326322, Frau Wultschner und Frau Obrant unter Telefon 0711 6586533, Fax 0711-625168, e-Mail: gsp@djobw.de, www.gastschuelerprogramm.de.

In Wiesenbach wird eine Eidechsenburg gebaut

Sie haben Lust, etwas für eine bedrohte Art zu tun und dabei nette Leute kennen zu lernen? Dann machen Sie doch mit beim Freiwilligentag in der Metropolregion Rhein-Neckar am Samstag, 17. September 2022 zwischen 9:30 und 14 Uhr. In Wiesenbach kann man dabei helfen, in einer Streuobstwiese eine Burg für Zauneidechsen zu bauen. Da heißt es schaufeln, Sand, Steine und Holzklötze bewegen. Wenn man möchte, kann man dabei viel über Eidechsen erfahren, und auch über das andere Getier, das die Eidechsenburg bewohnen wird. Der Treffpunkt wird nach Anmeldung am Anfang der 37. KW bekannt gegeben. Bitte Arbeitshandschuhe mitbringen sowie eine Schaufel, falls vorhanden.

Bitte unter www.wir-schaffen-was.de anmelden.



Foto: Jutta Bastian 2019

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Wochenspruch: *Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man umso mehr fordern.* (Lukas 12,48)



Evangelische Kirchengemeinde Bammental

Ev. Pfarramt Bammental, Bürozeiten: Mo, Mi u. Fr: 9.00 bis 11.30 Uhr, Tel. 5084, Fax 971718, E-Mail: pfarramt@evkiba.de, Internet: www.evkiba.de

Donnerstag, 11. August: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr Café im ev. Gemeindehaus, mit Verkauf von Eine-Welt-Waren

Freitag, 12. August: 18.00 Uhr ökumenisches Friedensgebet in der ev. Kirche; gestaltet von der kath. Kirchengemeinde

Sonntag, 14. August: 09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe im Rahmen der Sommerkirche (Pfr. Schäfer)

Donnerstag, 18. August: 10.00 Uhr Krabbelgruppe, 14.30 Uhr bis 16.30 Uhr Café im ev. Gemeindehaus, mit Verkauf von Eine-Welt-Waren

Freitag, 19. August: 18.00 Uhr ökumenisches Friedensgebet in der ev. Kirche; gestaltet von der ev. Kirchengemeinde (Pfr. Schäfer)



Evangelische Kirchengemeinde Gaiberg

Pfarramt Ochsenbacher Str. 4, Gauangelloch, www.gau-gai-go.de, Tel. 06226 2656, Fax: 06226/991953, E-Mail: Gauangelloch@kbz.ekiba.de. Bürozeiten: Dienstag, 10.00-13.00 Uhr. Neu: Mittwoch, 15.00-18.00 Uhr

Sonntag, 14. August (9. So. n. Trinitatis): 11.00 Uhr Gottesdienst in Gaiberg, Pfr. Schäfer

Sonntag, 21. August (10. So. n. Trinitatis): 09.30 Uhr Zentraler Gottesdienst in Bammental, Pfr. Schäfer

Das Pfarramt ist vom 07.08.-28.08.22 nicht besetzt. In dringenden Angelegenheiten wenden Sie sich bitte an Pfr. Schäfer aus Bammental, Tel. 06226/5084

Posaunenchor: Proben jeweils montags von 18.45-20.15 Uhr in der Peterskirche Gaiberg (außerhalb der Ferien)

Kirchenchor: Proben jeweils montags von 20.10 -21.45 Uhr in der Kirchwaldschule, oberer Eingang (außerhalb der Ferien)

Jubelkonfirmation 2022

Wir laden herzlich ein die Konfirmierten der Jahrgänge

1997 – Silberne Konfirmation

1972 – Goldene Konfirmation

1962 – Diamantene Konfirmation

1957 – Eiserne Konfirmation

1952 – Gnadenkonfirmation

1947 – Kronjuwelkonfirmation

zur Feier der diesjährigen Jubelkonfirmationen am 11. September 2022 in Gaiberg und am 18. September in Gauangelloch. Bitte melden Sie sich telefonisch oder schriftlich (Brief oder Mail) mit Angabe Ihres Namens, Ihrer Adresse und der Telefonnummer sowie mit Ihrem Konfirmationsanspruch (soweit bekannt) im evangelischen Pfarramt an. Auch Zugezogene können sich gerne melden!



Evangelische Kirchengemeinde Wiesenbach

Evangelisches Pfarramt Wiesenbach – Schlossberg 2 – Tel. 40733 – Fax: 970792 – E-Mail: wiesenbach@kbz.ekiba.de – www.evangelisch-in-wiesenbach.de. Das Pfarrbüro ist montags und freitags von 9 bis 12 Uhr und mittwochs von 17 bis 19 Uhr besetzt. **In der Woche vom 8. - 12. August ist das Pfarramt nicht besetzt.**

Die Kirche in Wiesenbach ist sonntags geöffnet und lädt zum Gebet ein.

Sommerkirche

Sonntag, 14. August (Neunter Sonntag nach Trinitatis): 10.30 Uhr Gottesdienst in Dilsberg mit Pfarrerin Michaela Deichl. (Opfer für die eigene Gemeinde)

In Wiesenbach findet kein Gottesdienst statt.

Informationen zur Sommerkirche mit allen weiteren Gottesdiensten finden Sie auf unserer Homepage, im Schaukasten und im Flyer, der in der Kirche ausliegt.



Ökumenischer Kinderbibeltag – 10.9.2022

Der gute Hirte

Nach dem wir im vergangenen Jahr unseren ökumenischen Bibeltag auf 4 Stunden reduzieren mussten, möchten wir in diesem Jahr gerne einen ganzen Tag mit Euch singend und spielend unseren Glauben entdecken. Am 10. September 2022 werden wir von 10 bis 18 Uhr im ev. Gemeindehaus die Geschichte des guten Hirten aus Psalm 23 aus einer ganz neuen Sicht kennenlernen. Auch das Singen wird dabei nicht zu kurz kommen. Vielleicht lernen wir mit Jens ein neues Lied. Trinken wird ausreichend zur Verfügung stehen und das gemeinsame Mittagessen ist schon eingeplant. Damit ist alles bereit; nur die Kinder fehlen noch! Wir würden uns freuen, wenn wir uns alle im September beim Kinderbibeltag sehen!

Anmeldung: Pfarramt Wiesenbach: 06223 40733 oder per Mail: wiesenbach@kbz.ekiba.de



Energiespar-Tipp:

Behaglich Duschen mit wenig Strom.

Ein Service Ihrer Gemeinden Bammental, Gaiberg und Wiesenbach

Wer sein Wasser mittels Elektroboiler oder Durchlauferhitzer erwärmt, kann ohne hohen Aufwand viel Strom sparen. Es kommt auf die richtige Boiler-Größe an, eine gute Isolierung und vor allem die zum Verbrauch passende Einstellung des Gerätes. Hygienische Anforderungen und Energiesparen widersprechen sich dabei nicht.

Zentral oder dezentral – das ist die Grundsatzfrage für die Erwärmung von Wasser. Häufig wird warmes Wasser in einem zentralen Heizsystem aus Solarwärme, Fernwärme, Gas oder Öl erzeugt. Viele Haushalte sind jedoch auf die dezentrale Lösung mit einem elektrischen Durchlauferhitzer oder einem Elektroboiler angewiesen. Das muss nicht schlechter sein. Aber: Die Kilowattstunde Strom ist im Verhältnis teuer. Gerade deshalb können Verbraucherinnen und Verbraucher leicht Energie und Kosten sparen, wenn sie folgendes berücksichtigen:

- Wählen Sie beim Neukauf nach Möglichkeit einen elektronischen Durchlauferhitzer. Er erwärmt nur die benötigte Wassermenge und die wird sofort verbraucht. Solche Geräte kommen auf einen Wirkungsgrad von bis zu 99 Prozent. Ein Boiler, der das Wasser speichert, hat demgegenüber höhere Wärmeverluste.
- Achten Sie darauf, dass Boiler oder Durchlauferhitzer die richtige Größe haben. Die Menge an Wasser, die erwärmt wird, sollte nicht größer sein, als die tatsächlich benötigte.
- Eine Wassertemperatur von 60 Grad Celsius genügt für Bad und Küche. Sie ist auch hoch genug, um Keime abzutöten.
- Schalten Sie das Gerät ganz aus, wenn Sie länger abwesend sind. Wenn es eine Regelung besitzt, stellen Sie diese passend zu Ihrem Rhythmus ein.

„Wenn Sie Ihr Geld nicht durch den Abfluss entsorgen wollen, bekommen Sie bei uns gerne weitere Empfehlungen zum täglichen Wassersparen“, sagt Dr. Klaus Keßler, Geschäftsführer der KLiBA.

Weitere Informationen über Energienutzung, Wärmeschutz oder Fördermöglichkeiten gibt es außerdem vor Ort bei Ihrem KLiBA-Energieberater Herr Manfred Watzlawek – kostenfrei und unverbindlich.

Der KLiBA-Berater steht persönlich nur zur Verfügung, wenn Termine vorvereinbart sind. Die Terminvereinbarung muss bis 12 Uhr am letzten Werktag vor der Beratung erfolgt sein. Früher ist natürlich besser. Zurzeit ist die KLiBA sehr gefragt.

Die Beratungen finden statt

- **in Bammental:** alle vierzehn Tage, donnerstags, zwischen 15:30 und 17:30 Uhr.
- **in Gaiberg** alle 4 Wochen, montags zwischen 16 und 18 Uhr
- **in Wiesenbach** alle 4 Wochen, montags zwischen 16 und 18 Uhr.

Termine bekommen Sie direkt bei der KLiBA in Heidelberg, Tel. 06221/99875-0 oder E-Mail: info@kliba-heidelberg.de.



Der Kirchengemeinderat gibt bekannt: Der Haushaltsbeschluss für den Haushaltszeitraum 2022 und 2023 und die Feststellung des Jahresabschlusses 2021 werden hiermit öffentlich bekannt gemacht.

Diese sind zwei Wochen, nämlich vom 15. August 2022 bis einschließlich 28. August 2022 während der Bürozeiten, montags und freitags von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr und mittwochs von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr zur Einsichtnahme der Gemeindeglieder im Evangelischen Pfarramt Wiesenbach, Schlossberg 2 in 69257 Wiesenbach aufgelegt.



Katholische Seelsorgeeinheit Neckar-Elsenz

Pfarrbüros geschlossen

Urlaubsbedingt sind in den Sommerferien nicht alle Bürodienste in den Pfarrbüros besetzt. Bevor Sie eines unserer Pfarrbüros aufsuchen, vergewissern Sie sich bitte telefonisch, ob Sie uns persönlich erreichen können.

Unsere Telefone sind **Montag bis Freitag von 9.00 - 13.00 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 15.00 - 18.30 Uhr unter 06223 4241-7700** erreichbar.

In **dringenden seelsorglichen Notfällen** erreichen Sie unser Seelsorgeteam **Freitag ab 13.00 Uhr bis Sonntagabend unter 0151 7002-0006**.

Gottesdienste

Donnerstag, 11. August: 18.30 WW Eucharistiefeier (S)

Freitag, 12. August: 18.30 MÖ Eucharistiefeier (S)

Samstag, 13. August: 11.00 BTL Tauffeier Ruben Romero Moreno (SZ), 11.00 NGD Ökum. Mittagsgebet in der ev. St. Ulrichskirche, 13.00 MAU Brautmesse (S), 17.30 MECK Rosenkranz, 18.00 MECK Eucharistiefeier † Elfriede Feuchter (S)

Sonntag, 14. August – 20. Sonntag im Jahreskreis: 9.15 LO Eucharistiefeier † Familien Edinger und Martin (S), 10.00 MAU Wort-Gottes-Feier, 10.00 DI Gottesdienst mit Kräutersegnung auf der Pfarrwiese (Ed), 11.00 ARCHE Eucharistiefeier (S)

Montag, 15. August – Mariä Aufnahme in den Himmel: 10.00 NGD Festgottesdienst mit Kräutersegnung (Ed), 17.00 MAU Rosenkranz, 18.00 WB Festgottesdienst zu Mariä Himmelfahrt an der Marienkapelle mit Kräutersegnung (Ed), 18.00 MAU Eucharistiefeier - Festgottesdienst (S)

Dienstag, 16. August: 18.30 DI Eucharistiefeier (S)

Mittwoch, 17. August: 18.30 MAU Eucharistiefeier (S)

Donnerstag, 18. August: 17.45 WB Rosenkranz, 18.30 WB Eucharistiefeier (S)

Freitag, 19. August: 18.30 GB Eucharistiefeier (S)

Samstag, 20. August: 14.00 MECK Trauung Sabrina Frosch und Patrick Echtenacher (S), 18.00 WAHI Eucharistiefeier (S), 18.00 WW Wort-Gottes-Feier

Sonntag, 21. August – 21. Sonntag im Jahreskreis: 9.15 MAU Eucharistiefeier (S), 10.30 LO Freiluftgottesdienst an der Fischerhütte mit Kräutersegnung bei Unwetter in der Kirche (Ed), 11.00 BTL Eucharistiefeier (S)

FREILUFTGOTTESDIENST AN DER SCHUTZHÜTTE

Wir feiern einen Gottesdienst an der Schutzhütte (in Lobbach sagen wir dazu „Fischerhütte“) am **Sonntag, 21. August, 10.30 Uhr** (bitte diese geänderte Uhrzeit beachten). Es werden Kräuter und Blumen gesegnet und auch unser Wald soll seinen Segen kriegen. Wir freuen uns, dass Mitglieder des Ev. Posaunenchores den Gottesdienst musikalisch mitgestalten. (Wer gerne musikalisch mitwirken möchte: Wir freuen uns!) Im Anschluss Bewirtung durch den ASV Lobbach. Vielen herzlichen Dank. Fahrgelegenheit besteht vom Loury-Platz Lobenfeld sowie von Waldwimmersbach Bushaltestelle Post. Die Hütte liegt zwischen Lobenfeld und Waldwimmersbach im Wald an der Lobbach und ist nur zu Fuß bzw. mit dem Fahrrad zu erreichen. Auch Christen anderer Konfessionen sind eingeladen. Wir weichen in unsere Kirche in Lobenfeld aus, wenn das Wetter ungemütlich werden sollte.

Ralf Edinger, Diakon



Kath. Kirchengemeinde Wiesenbach

Mariä Himmelfahrt: Montag, den 15.08.2022 um 18 Uhr laden wir zu einem Gottesdienst mit Kräuterweihe ein. Sie können gerne Kräutersträuße zum Weihen mitbringen.

Werktagsgottesdienste: Die nächsten Gottesdienste finden am Donnerstag, den 18.08 um 18.30 Uhr in der kath. Kirche statt.

Rosenkranz: Herzliche Einladung: In Wiesenbach wird immer vor den Werktagsgottesdiensten donnerstags, 45 Minuten vor dem Gottesdienst (ab 17.45 Uhr), der Rosenkranz gebetet.



Goethestraße 6
69151 Neckargemünd
 Tel: 06223 - 46995
 Fax: 06223 - 469 85
 info@bota-rohrservice.de
 www.bota-rohrservice.de

Abfluss-Probleme?

- KANALREINIGUNG
- ROHRREINIGUNG
- ORTUNG
- TELEVISION
- INSTANDSETZUNG
- SOFORT-SERVICE

Tel: 06223 - 46995



Der neue MG 5 –
der erste vollelektrische Kombi der Welt



ab sofort bestellbar



Haberstr. 8 (Nähe Kaufland) · 69126 HD-Rohrbach-Süd
 Tel. 06221/300022 · www.autopeters.com


BESTATTUNGEN BAUER

Ihr Mann war ein
leidenschaftlicher Wanderer?
Die letzte Ehre darf ganz
persönlich gestaltet werden.

Am Kalkbrunnen 5 · 69151 Neckargemünd
Tel.: 06223 – 2240
 www.bestattungen-bauer.de



MEDIADATEN



GEMEINDENACHRICHTEN

AMTSBLATT DER GEMEINDEN BAMMENTAL, WIESENBACH UND GAIBERG
 printed by metropolmedia

Kleinanzeige
(5 Zeilen)

Eine Spalte
= 90 mm breit

Endpreis	1/16 Seite	1/8 Seite	1/4 Seite	1/2 Seite	1/2 Seite	1/1 Seite
18,00 Euro	90 x 32 mm	90 x 65 mm	90 x 130 mm	90 x 270 mm	186 x 135 mm	186 x 270 mm
bei Bankeinzug	16,64/19,80	33,80/40,22	67,60/80,44	140,40/167,08	140,40/167,08	280,80/334,15
Rechnung	30,08/35,80	61,10/72,71	122,20/145,42	253,80/302,02	253,80/302,02	507,60/604,04
per Email						

Nachlässe

12 Anzeigen/Jahr: **10%**

25 Anzeigen/Jahr: **15%**

50 Anzeigen/Jahr: **20%**

metropolmedia Häß OHG
 Volksbank Bammental
 IBAN: DE23 6729 1700 0031 0171 06
 www.metropol.media

Anzeigen-Grundpreis
 0,52 Euro / mm sw / 90 mm
 0,94 Euro / mm Farbe / 90 mm
 Es sind auch Zwischenformate möglich. Die Berechnung erfolgt über die Anzeighöhe und Anzahl der Spalten.

Erscheinungsweise
 Wöchentlich am Freitag,
 50 Ausgaben / Jahr.

Vertrieb
 Durch eigene Austräger.

Zeitschriftenformat
 DIN A4 (210 x 297 mm)
 Satzspiegel 186 x 270 mm

Anzeigen-Beratung
 Telefon 06223 / 866 40 50
 Email: info@metropol.media

Datenübermittlung
 Per Email an info@metropol.media
 oder per We-Transfer

Druckunterlagen
 Wir übernehmen alle gängigen Datenformate, idealerweise PDF oder JPG. Vorlagen werden von uns eingescannt und digitalisiert. Für Fragen stehen wir Ihnen sehr gerne zur Verfügung.

Anzeigenschluss
 Dienstag 12.00 Uhr

BEILAGEN
 bis 50g
 70,00 Euro
 netto
 pro Tsd.

Anzeigenpreise sind als Netto/Brutto-Preise in Euro aufgeführt

FARBANZEIGEN
sind jederzeit möglich – wir beraten Sie gerne.

Stand Januar 2022



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Information zum Kerwe-Montag

Das Rathaus ist am **Kerwe-Montag, 22. August 2022 ab 12.00 Uhr** geschlossen.

Ihre Gemeindeverwaltung

Öffentliche Bekanntmachung

Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Hofäcker“ Satzungsbeschluss und Inkrafttreten

Der Gemeinderat der Gemeinde Bammental hat in seiner öffentlichen Sitzung am 17.02.2022 den Bebauungsplan „Hofäcker“ gemäß § 10 Abs. 1 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 03. November 2017, zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 20. Juli 2022 (BGBl. I S. 1353), zusammen mit den örtlichen Bauvorschriften gemäß § 74 Landesbauordnung Baden-Württemberg (LBO) in der Fassung vom 05. März 2010 (GBl. S. 357, 358, ber. S. 416), zuletzt geändert durch Verordnung vom 21. Dezember 2021 (GBl. 2022 S. 1, 4), i.V. mit § 4 der Gemeindeordnung für das Land Baden-Württemberg in der Fassung vom 24.07.2000 (GBl. S. 582, 698), zuletzt geändert durch geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 2. Dezember 2020 (GBl. S. 1095, 1098), als Satzung beschlossen.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften „Hofäcker“ wird im Wesentlichen begrenzt:

- im Norden: durch die südlichen Grenzen der Flurstücke 5807, 5807/2, 5646, 5807/1, 6092 (Reitersbuckel) und 6087
- im Osten: durch die westliche Grenze des Flurstücks 86 (Gleisanlage)
- im Südwesten: durch die nordöstlichen bzw. nördlichen Grenzen der Flurstücke 21/2 (Weihwiesenbach), 116, 118, 112, 111 und 5683 (Gartenstraße)
- im Westen: durch die westlichen Grenzen der Flurstücke 4609 (Bammertsberg Weg), 6096 (Hofäckerstraße), 6094, 6078, eine Linie über das Flurstück 122 (Oberdorfstraße) und die westliche Grenze des Flurstücks 4490/11.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplans erstreckt sich über die Flurstücke 88 (Lilienstraße teilweise), 94, 94/3, 95/1, 95/2, 100, 111/1, 111/2, 112/1, 113, 113/1, 113/2, 114, 122 (Oberdorfstraße, teilweise), 4423, 4423/1, 4423/2, 4423/3, 4423/4, 4425 4425/1, 4425/2, 4425/3, 4447 (Tulpenstraße), 4448, 4448/1, 4448/2, 4450, 4450/1, 4451, 4452, 4453, 4453/1, 4454/1, 4454/4, 4454/6, 4454/7, 4454/8, 4454/9, 4454/10, 4455, 4455/1, 4457/1, 4459, 4459/1, 4461, 4461/1, 4461/2, 4461/3, 4461/4, 4462 (Blumenstraße), 4464/1, 4465, 4466, 4466/1, 4466/2, 4466/3, 4468, 4469, 4470, 4470/2, 4471, 4471/2, 4471/3, 4471/4, 4472, 4472/1, 4472/3, 4473, 4473/1, 4474, 4474/2, 4481, 4481/1, 4481/2, 4481/3, 4481/4 4481/5, 4481/6, 4481/7, 4481/8, 4482, 4482/1, 4482/2, 4483, 4483/1, 4483/2, 4484/3, 4609, (Bammertsbergstraße, teilweise), 5684 (Weg), 5685 (Hofäckerstraße), 5686 (Rosenstraße), 5687 (Rosenstraße), 5765, 5766, 5767, 5768, 5769, 5770, 5771, 5772, 5773, 5775, 5776 (Rosenstraße), 5777, 5778, 5779, 5780, 5780/1, 5781, 5782, 5782/1, 5782/2, 5783, 5783/1, 5785, 5786, 5787, 5787/1, 5790, 5791, 5792, 5793,

5795, 5795/1, 5796, 5797, 5798, 5799, 5800, 5802, 5803, 5804, 5805, 5806, 5808 (Fliederstraße), 5810 (Lilienstraße) und 6093 (Grünfläche).

Die genaue Abgrenzung des Planungsgebiets ergibt sich abschließend aus der Planzeichnung des Bebauungsplans. Die Gebietsabgrenzung ist aus dem beigefügten Lageplan ersichtlich.



Geltungsbereich des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Hofäcker“

Der Beschluss über den Bebauungsplan und die örtlichen Bauvorschriften „Hofäcker“ wird hiermit gemäß § 10 Abs. 3 BauGB in Verbindung mit § 74 Abs. 6 LBO ortsüblich bekannt gemacht.

Mit dieser Bekanntmachung treten der Bebauungsplan „Hofäcker“ sowie die zugehörigen örtlichen Bauvorschriften gemäß § 10 Abs. 3 Satz 4 Baugesetzbuch in Kraft.

Der Bebauungsplan einschließlich der Begründung kann im Bürgermeisteramt Bammental, Hauptstraße 71, 69245 Bammental, Zimmer 24 während der üblichen Öffnungszeiten eingesehen werden. Jedermann kann den Bebauungsplan einsehen und über seinen Inhalt Auskunft verlangen.

Ebenso kann der Bebauungsplan zusammen mit den textlichen Festsetzungen und der Begründung einschließlich Bekanntmachungstext auf der Homepage www.bammental.de unter „Wohnen & Leben“ eingesehen werden.

Hinweise:

Gemäß § 215 Abs. 1 Satz 1 BauGB werden unbeachtlich

1. eine nach § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB beachtliche Verletzung der dort bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften,
2. eine unter Berücksichtigung des § 214 Abs. 2 beachtliche Verletzung der Vorschriften über das Verhältnis des Bebauungsplans und des Flächennutzungsplans und
3. nach § 214 Abs. 3 Satz 2 beachtliche Mängel des Abwägungsvorgangs, wenn sie nicht innerhalb von einem Jahr seit dieser Bekanntmachung schriftlich gegenüber der Gemeinde unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhalts geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 Satz 1 und 2 BauGB über die Fälligkeit etwaiger Entschädigungsansprüche im Falle der in den §§ 39 – 42 BauGB bezeichneten Vermögensnachteilen, deren Leistung schriftlich beim Entschädigungspflichtigen zu beantragen ist, und des § 44 Abs. 4 BauGB über das Erlöschen von Entschädigungsansprüchen, wenn der Antrag nicht innerhalb der Frist von drei Jahren gestellt ist, wird hingewiesen.

Nach § 4 Abs. 4 GemO gilt der Bebauungsplan - sofern er unter der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung ergangener Bestimmungen zustande gekommen ist - ein Jahr nach Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind, der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat, oder wenn innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Bammmental, den 08.08.2022

gez. Holger Karl, Bürgermeister

Bebauungsplan und örtliche Bauvorschriften „Sportzentrum – 3. Änderung“ im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB

Bekanntmachung des Aufstellungsbeschlusses gemäß § 2 Abs. 1 BauGB

Bekanntmachung der Offenlage gemäß § 3 Abs. 2 BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Bammmental hat in seiner Sitzung am 30.06.2022 die Aufstellung des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften „Sportzentrum – 3. Änderung“ beschlossen. In dieser Sitzung wurde zudem der Bebauungsplanentwurf angenommen und die Durchführung der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB beschlossen. Der Aufstellungsbeschluss wird hiermit ortsüblich bekannt gemacht.

Gegenstand der Planung

Gegenstand des Bebauungsplanes ist die Ausweisung einer überbaubaren Grundstücksfläche zur planungsrechtlichen Absicherung des Neubaus eines Lagergebäudes.

Verfahren

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB aufgestellt. Entsprechend den gesetzlichen Bestimmungen wird auf die Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Absatz 4 BauGB verzichtet.

Geltungsbereich

Das Planungsgebiet befindet sich im westlichen Teil Bammmentals westlich der Schwimmbadstraße und umfasst eine Fläche von ca. 1.860 m².

Der Geltungsbereich der Bebauungsplan-Änderung wird begrenzt:

- im Norden: durch die südliche Grenze des Flurstücks 6867/2
- im Osten: durch die westliche Grenze der Schwimmbadstraße (Flurstücke 240 und 6867/4)

Bürgermeisteramt Bammmental

Sprechzeiten im Rathaus

Mo - Fr	8.30 - 12.00 Uhr
Dienstags	14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstags	14.00 - 18.00 Uhr

Kassenstunden

Donnerstags	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
IBAN:	DE02 6725 0020 0007 6020 57
BIC:	SOLADES1HDB
Bank	Sparkasse Heidelberg

Telefonisch zu erreichen:

Gemeindeverwaltung	9530-0
Fax-Nr.	9530-88
Elsentalschule	9523-0
Gymnasium	9521-0
Kindertageseinrichtungen	Kleine Helden 484-533
	Regenbogenkindergarten 484-233
	Waldorfkindergarten 46888
	Familienzentrum Kinderreich 9725470

Gemeindebücherei Bammmental, Reilsheimer Str. 15

Öffnungszeiten:

Montag und Donnerstag	16.00 - 19.00 Uhr
Telefon:	9252790
Polizei-posten Meckesheim	06226 1336
Polizeirevier Neckargemünd	9254-0
Feuerwehrgerätehaus	970770
Elsenzhalle	484432
Waldschwimmbad	484333
Förster/Hr. Reinhard	06223 73755

Kläranlage

Telefon 972125

Wassermeister

Tel. 06223 92556-0 Fax 92556-22

MVV Energie - Erdgas Notfall-Hotline Tel. 0800 2901000

Bei Unterbrechung der Stromversorgung Tel. 0800 7962787

und stromausfall.de

Technische Meldungsannahme Tel. 06223 963-300

Kabel BW – Kabel Baden-Württemberg GmbH & Co. KG

www.kabelbw.de.Kundenservice: Tel. 01806 888150

Fax: 0800 8888115

Seniorentreff - Hauptstraße 89 - fällt aus

Dienstag: Seniorenkaffee ab 14 Uhr

Freitag: AWO-Handarbeitsgruppe ab 14 Uhr
im Rathaus, Hauptstraße 71

Diakonieverein Bammmental / Nachbarschaftshilfe

www.diakonieverein-bammmental.de

Büro im Rathaus, Hauptstr. 71, Zimmer 22

Sprechzeiten: Montag 10:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr
Telefon: 06223/9530-91

Krankentransport

Bammmental, Wiesenbach, Gaiberg 5598

Bürgerauto (Fahrten telefonisch am Vortag anmelden) 9530950

Dienstag 13.00 - 17.00 Uhr

Freitag 8.00 - 12.00 Uhr

Fahrten telefonisch anmelden: 9530950

Fahrten zum Waldfriedhof

Der Bus fährt montags und donnerstags zum Waldfriedhof

Abfahrtszeiten:

Haltstellen	Abfahrtszeiten
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	16.40 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	16.45 Uhr
Hochhaus	16.50 Uhr
Fa. Reindl	16.55 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	17.00 Uhr
Bäcker Fromm	17.05 Uhr
Rathaus	17.10 Uhr
Waldfriedhof	17.15 Uhr

Die **Rückfahrt vom Friedhof** erfolgt um 18.00 Uhr

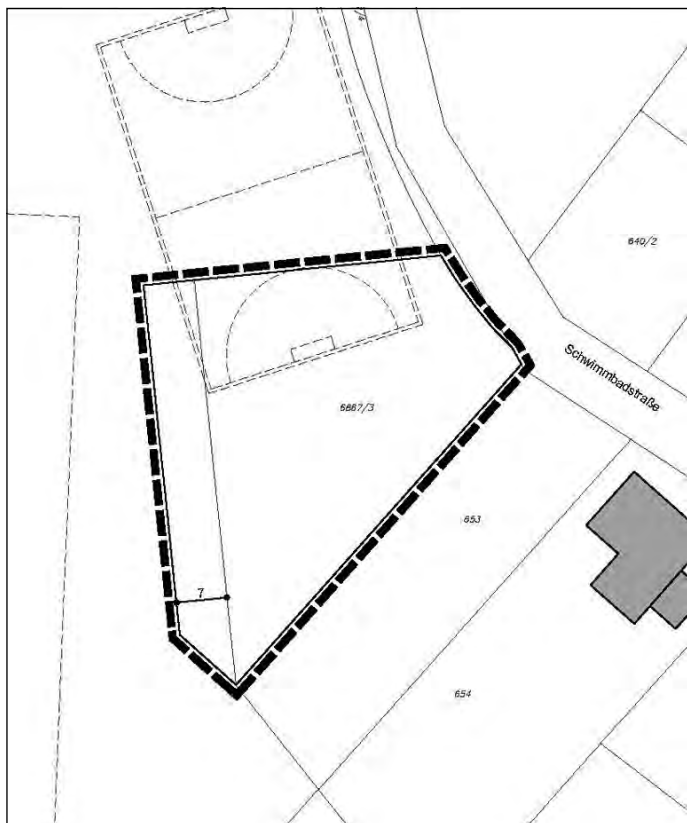
Auch bei Beerdigungen/Trauerfeiern fährt der Bus zum Waldfriedhof.

Abfahrtszeiten

bei Beerdigungen, Trauerfeiern	14.00 Uhr	14.30 Uhr
Oberdorfstraße/Herm.-Löns-Weg	13.00 Uhr	13.30 Uhr
Gasthaus Eisenbahn (Alte Schmiede)	13.05 Uhr	13.35 Uhr
Hochhaus	13.10 Uhr	13.40 Uhr
Fa. Reindl	13.15 Uhr	13.45 Uhr
Langheckenstr./Alte Steigstraße	13.20 Uhr	13.50 Uhr
Bäcker Fromm	13.25 Uhr	13.55 Uhr
Rathaus	13.30 Uhr	14.00 Uhr
Waldfriedhof	13.35 Uhr	14.05 Uhr

- im Süden: durch die nördlichen Grenze des Flurstücks 653
- im Westen: durch eine Linie 7 m westlich der östlichen Grenze des Flurstücks 6867/2

Das Plangebiet erstreckt sich über die Flurstücke 6867/2 (teilweise) und 6867/3 (vollständig).



Geltungsbereich des Bebauungsplans und der örtlichen Bauvorschriften „Sportzentrum – 3. Änderung“

Öffentlichkeitsbeteiligung

Der Entwurf des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften „Sportzentrum – 3. Änderung“ liegt gemäß § 13a BauGB i.V.m. § 3 Abs. 2 BauGB mit den textlichen Festsetzungen und der Begründung zum Bebauungsplanentwurf während der Zeit

Montag, den 22.08.2022 bis einschließlich Freitag, den 23.09.2022

im Bürgermeisteramt Bammental, Hauptstraße 71, 69245 Bammental, Zimmer 23, zu den üblichen Dienststunden öffentlich zu jedermanns Einsicht aus. Ebenso kann der Entwurf des Bebauungsplanes, der textlichen Festsetzungen und der örtlichen Bauvorschriften sowie die zugehörige Begründung einschließlich Bekanntmachungstext auf der Homepage www.bammental.de eingesehen werden.

Stellungnahmen zum Bebauungsplanentwurf und zu den örtlichen Bauvorschriften können während der Zeit der Auslegung beim Bürgermeisteramt Bammental, Hauptstraße 71, 69245 Bammental, vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Bammental, den 08.08.2022 gez. Holger Karl, Bürgermeister

Grundsteuerreform

Hintergründe der Grundsteuerreform

Die Grundsteuer muss wegen eines Urteils des Bundesverfassungsgerichts bundesweit reformiert werden. Für die Umsetzung des neuen Landesgrundsteuergesetzes ist eine umfassende Neubewertung aller Grundstücke sowie land- und forstwirtschaftlichen Betriebe notwendig. Näheren Information dazu finden Sie unter

<https://amtsgericht-mannheim.justiz-bw.de/pb/,Lde/Startseite/Das+Amtsgericht/Grundsteuerreform>

Ihre Grundbucheinstellungsstelle Bammental

Zeugen gesucht!



Unbekannte haben in der Nacht zum 30.07.22, illegal Sperrmüll und Hausmüll auf dem öffentlichen Parkplatz beim Edeka in der Hauptstraße 66 abgelegt.

Wir bitten mögliche Zeugen, sich an das Ordnungsamt der Gemeinde (Telefon 953030, E-Mail ordnungsamt@bammental.de) zu wenden.

Vielen Dank.

Tagesmütter in Bammental

Bickel, Johanna, Glückskinder, Paul-Lincke-Weg 16/1, Tel. 0152 52666193, Mail: Gluecks-kinder-bammental@gmx.de

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE BAMMENTAL

GEBURTSTAGE

Wir gratulieren zum Geburtstag ...

13.08.2022	Adolf Schlichtherle	80 Jahre
13.08.2022	Helene Rondot	75 Jahre
14.08.2022	Brigitte Ursula Kirchner	90 Jahre
14.08.2022	Maria Reimer	75 Jahre
15.08.2022	Ingrid Cvejn	80 Jahre
17.08.2022	Hannelore Rausch	80 Jahre



Kindergarten Kleine Helden



Vor den Ferien konnten sich die Kleinen- Helden- Kinder noch über eine große Überraschung freuen. Der Förderverein des Kindergartens spendete jedem Kind eine Tasche, die mit dem Logo des Kindergartens versehen ist. „Die nehme ich für den Urlaub“, „Meine brauche ich für das Ballett.“ Jedes Kind wusste schon genau, für welche Gelegenheit die Taschen verwendet werden sollten.

Der bereits 2010 gegründete Förderverein hat uns im Laufe der Jahre schon sehr viele Wünsche erfüllt.

Spielgeräte im Außengelände, Sonnensegel, Bagger, Spielmaterial für die Gruppen...

Wir möchten uns ganz herzlich für das Engagement des Fördervereins und des Elternbeirates bedanken. Das Kiga Team



AUS DEM ORTSGESCHEHEN



Bündnis 90/Die Grünen

Abschied von Anette und Horst Rehfuß

Mit einem Grillfest in Dunkls Garten verabschiedete sich der Ortsverband BÜNDNIS90/DIE GRÜNEN von Anette und Horst Rehfuß. Anette Rehfuß war seit 2004 Gemeinderätin, seit 2019 Fraktionsvorsitzende der GRÜNEN. Viele Jahre war sie zweite Stellvertreterin des Bürgermeisters, in ihrer Amtszeit wuchs die Fraktion der GRÜNEN von drei auf vier Mitglieder, wurde zur zweitstärksten Fraktion im Gemeinderat. Obwohl selbst nicht Mitglied der Partei, war sie in vielen Fragen so etwas wie das „grüne Gewissen“ des Ortsverbands. Viele Themen waren ihr ein Anliegen (ohne Anspruch auf Vollständigkeit): Verkehrssicherheit in Bammental vor allem für Fußgänger, ökologisches und faires Beschaffungswesen im Rathaus, Förderung der Gemeinschaftsschule, verlässliche Grundschule, Chancengleichheit. Auch außerhalb des Gemeinderats war sie immer aktiv: Pflege des Kräutergartens, Organisation des Frauenfrühstücks, Initiativen für gesunde Ernährung, Hilfe bei „Musik und Kabarett“. Anette Rehfuß sprühte immer vor Ideen, keine Arbeit war ihr zu viel, Mails wurden oft nachts beantwortet. Unterstützt wurde sie dabei stets von ihrem Ehemann Horst, er war über Jahrzehnte zuverlässiger Kassenwart des GRÜNEN Ortsverbands Bammental, Diskussionen im Ortsverband bereicherte er durch sachkundige Beiträge, griff oft ordnend und strukturierend ein. Auch er war immer da, wenn es darum ging, für die GRÜNEN mit anzupacken.

Beim Gartenfest wurde in Redebeiträgen und bei einer musikalischen Darbietung deutlich, dass der Wegzug der beiden eine große Lücke hinterlassen wird und dass das „grüne Gewissen“ Anette Rehfuß Bammental fehlen wird.

Es passt zu Anette und Horst Rehfuß, dass sie sich jetzt nicht als Rentner/-in zur Ruhe setzen, sondern noch einmal in Kairo eine neue Aufgabe



Mehr
Generationen
Haus
Wir leben Zukunft vor

Familien
zentrum
Bammental

Wir sind in den Sommerferien

Und doch ist noch so einiges los. Der Spieleabend trifft sich jeden Dienstag. Jeden ersten Freitag im Monat wird schottisch getanzt. Tagüber läuft die Ferienbetreuung. Und unsere Kreativ-Werkstatt für Kinder haben wir in die (wunderbar kühle) Bücherei verlegt.

Kreativ im Ferienprogramm

Mit der Gemeindebücherei waren wir diesmal auch aktiv im Bammntaler Ferienprogramm. Die 10 Kinder im Alter von 6 - 12 Jahren durften 3 verschiedene Lesezeichen herstellen, einen Notizzettelhalter aus alten Büchern basteln sowie und das war das Highlight, einen Kissenbezug selbst mit der Nähmaschine nähen. Es gab unterschiedliche Motive von Harry Potter bis hin zu Japan-Style. Obst, kleine Pizzen und Getränke sorgten dafür, dass die Kinder satt und glücklich, nach 3 Stunden abgeholt werden konnten. Wir freuen uns schon auf diese Woche Mittwoch, wenn es für 9 - 14jährige heißt: Kreativ in der Bücherei mit Mangas, Comics & Co.

Caledonia Dreaming „Rückblick“!

Am 23.7. war es endlich wieder soweit,

Caledonia Dreaming (früher Celtic Circle) begeisterte uns zum zweiten Mal mit ihrer keltischen Musik. Bei vollbesetztem Haus zauberten sie ihre Musik in den Raum und ließen uns an ihren wunderschönen mal mitreißenden, mal tiefgehenden Klängen aus Schottland, Irland oder Wales teilhaben.

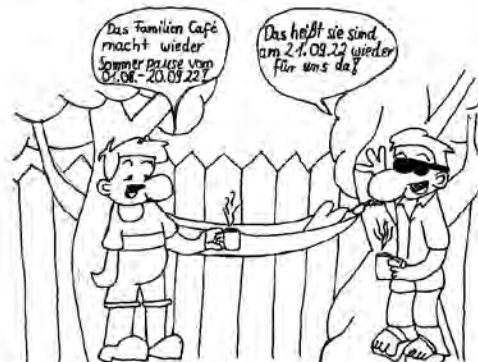
Mit Gesang, Akkordeon, Whistle und anderen Instrumenten brachten sie das Publikum zum Träumen und Genießen. Zu den einzelnen Stücken gab es vielfältige Infos und Etliches zum Lachen, so hielten die Jungs die Stimmung am Laufen. Fazit des Abends: Wie immer gelungen.

Danke Caledonia Dreaming, wir haben den Abend sehr genossen und freuen uns schon auf euer nächstes Konzert bei uns.

Schottischer Tanz

Letzten Freitag ging es wieder los,

nach langer Corona Pause haben wir wieder zum schottischen Tanz eingeladen. Trotz heißer Temperaturen haben sich einige Tänzer in den Bewegungsraum getraut. Es wurden drei Tänze eingeübt, allerdings wurde es dann doch zu warm. Nach einer Stunde war der Spaß zwar noch da, allerdings entschied sich die Gruppe dazu, nächstes mal weiter zu tanzen. Der nächste Termin ist der 2.9.22 um 19:30 Uhr. Kommt vorbei und lasst uns gemeinsam Spaß haben.



Öffnungszeiten:

Gerade sind wir in den Sommerferien.

Kontakt:

06223/ 97 25 470 info@fz-bammental.de
oder www.familienzentrum-bammental.de

suchen, Anette Rehfuß übernimmt dort eine Stelle an einer deutschen Schule. Der Ortsverband der GRÜNEN in Bammental dankte den beiden für die Arbeit in all den Jahren und überreichte einen Gutschein für eine Stadtführung in ihrer neuen Heimat Kairo-Sayed. Wir werden Anette und Horst Rehfuß vermissen, wir verlieren nicht nur eine engagierte Mitstreiterin und einen engagierten Mitstreiter, wir verlieren auch eine Freundin und einen Freund. Zu hoffen bleibt, dass sie irgendwann aus Ägypten zurückkehren und wir uns in Bammental wiedersehen.

Nach den Sommerferien geht es am 21.09. um 19.30 Uhr mit einem öffentlichen Stammtisch des Ortsverbands im Restaurant Korfu weiter, Interessierte sind herzlich willkommen. BS



Freiwillige Feuerwehr Bammental

BMA Feuer: Zu einer ausgelösten automatischen Brandmeldeanlage wurde die Feuerwehr Bammental und der Drehleiterzug der Feuerwehr Neckargemünd Abt. Stadt am 03.08.2022 um 06.27 Uhr alarmiert. Die Kontrolle im Auslösbereich verlief ohne Feststellung. Die Anlage wurde daraufhin zurückgestellt und die Einsatzstelle an den Betreiber übergeben.



BMA Feuer: Die erneute Auslösung einer automatischen Brandmeldeanlage führte am 03.08.2022 um 06.59 Uhr zur Alarmierung der Feuerwehr Bammental und des Drehleiterzuges der Feuerwehr Neckargemünd Abt. Stadt. Die Kontrolle im Auslösbereich verlief erneut ohne Feststellung. Die Anlage wurde daraufhin zurückgestellt und die Einsatzstelle an den Betreiber zur Überprüfung der Anlage übergeben.

BMA Feuer: Zum dritten Mal löste eine automatische Brandmeldeanlage aus und führte am 03.08.2022 um 07.57 Uhr zur Alarmierung der Feuerwehr Bammental und des Drehleiterzuges der Feuerwehr Neckargemünd Abt. Stadt. Die Kontrolle im Auslösbereich verlief auch bei dieser Erkundung vor Ort negativ. Die Anlage wurde daraufhin zurückgestellt und die Einsatzstelle an den Betreiber und einen vom Betreiber beauftragten Servicetechniker übergeben.



Auslaufender Betriebsstoff: Am Mittag des 03.08.2022 um 12.55 Uhr wurde die Einsatzkräfte der Feuerwehr Bammental zu auslaufenden Betriebsstoffen alarmiert. Bei der Ausfahrt aus einer Tiefgarage kam es zu einem massiven Defekt an einem Fahrzeug, wonach dieses nicht mehr fahrbereit war und Betriebsstoffe ausgetreten sind. Das Fahrzeug wurde von der Fahrbahn entfernt und die Betriebsstoffe gebunden. Der Bauhof kümmerte sich um die Absicherung mit Warnschildern „Ölspur“.



Alarm Unterkreisführungsgruppe: Die Unterkreisführungsgruppe Neckargemünd wurde am 04.08.2022 um 00.59 Uhr zur Führungsunterstützung nach Neckargemünd alarmiert. Hier war es zu einem Brand eines landwirt-

schaftlichen Anwesens gekommen. Bis gegen 13 Uhr unterstützen bis zu drei Kameraden der Feuerwehr Bammental die örtliche Einsatzleitung.



Brand Landwirtschaftliches Gebäude: Am Morgen des 04.08.2022 wurde die Feuerwehr Bammental um 09.42 Uhr von der Einsatzleitung Neckargemünd zu dem in der Nacht ausgebrochenen Großbrand nachalarmiert. Mit zwei Trupp unter Filtereinsatz wurden die aufwendigen Löscharbeiten unterstützt. Parallel stellte eine Staffel mit unserem HLF, im Feuerwehrhaus Bammental, den Stadtschutz für die Stadt Neckargemünd sicher.



Feuer mittel: Zur Unterstützung bei einem Heckenbrand am Gebäude wurden wir am späten Vormittag des 06.08.2022 um 11.54 nach Neckargemünd-Waldhilsbach alarmiert. Noch vor unserem Ausrücken kam die Rückmeldung, dass die Freiwillige Feuerwehr Neckargemünd Abt. Waldhilsbach das Feuer unter Kontrolle habe. Somit wurde unser Einsatz abgebrochen.

BMA Feuer: Über die automatische Brandmeldeanlage eines Industriebetriebes wurden die Einsatzkräfte der Feuerwehr Bammental am 08.08.2022 um 09.22 Uhr alarmiert. Im Rahmen der Alarm- und Ausrückordnung wurde zu diesem Einsatz die Feuerwehr Wiesenbach parallel

mitalarmiert. Bei der Erkundung konnten Reinigungsarbeiten als Auslösegrund festgestellt werden. Die Anlage wurde daraufhin zurückgestellt und dem Betreiber übergeben.

Ludwig Mossau, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Freiw. Feuerwehr Bammental



Anna-Scherer-Haus

Spende an die Tafel

Am vergangenen Donnerstag konnten wir, die Handarbeitsgruppe im Anna-Scherer-Haus wieder 1.000,- Euro an die Tafel in Neckargemünd/Bammental überreiche. Mit vielen fleißigen Händen und kreativen Köpfen haben wir gewerkelt, gekocht und gehandarbeitet um schließlich mit Basaren und kleineren Aktionen unsere Produkte zu verkaufen. Ihnen allen, die dabei mitgeholfen haben sei herzlich gedankt. Ein großes Dankeschön gilt aber auch unsren Kundinnen und Kunden, die unsere Arbeit immer wieder großzügig unterstützen.

Die Handarbeitsgruppe wurde bereits um 1995/96 gegründet. Die Seniorinnen trafen sich um Kennenlernen und zum Gedankenaustausch auch über die neue Situation „wohnen und leben im Seniorenpark“. Man entdeckte gemeinsame Interessen und Fähigkeiten. Was lag näher diese wieder zu beleben. – So ist es bis heute geblieben. Inzwischen ist die Handarbeitsgruppe eine Institution im Anna-Scherer-Haus. Wir treffen uns nicht nur zum (hand)arbeiten sondern die Gemeinschaft ist auch auf anderen Ebenen ein wertvoller und schöner Aspekt.



Obst- und Gartenbauverein

Schöner Ausflug des OGV zur Landesgartenschau nach Eppingen

Der Ausflug des Obst- und Gartenbauvereins Bammental-Reilsheim nach Eppingen war ein voller Erfolg. Am vergangenen Samstag fuhren sechzehn gutgelaunte Vereinsmitglieder und -freunde kurz vor 9 per S-Bahn mit dem 9 € - Ticket in die schöne Fachwerkstadt. Unweit vom Bahnhof befindet sich der Haupteingang Süd der Gartenschau, wo Vorstand Wilhelm Müller die vorbestellten Tickets verteilte. Kleinere Gruppen verteilten sich danach bald zum individuellen Rundgang. Die Gartenschau ist nicht nur durch ihre wunderschönen Blumenanlagen sehenswert, vielmehr überzeugte die Gesamtkonzeption. In zwei durch die Bahnhofstraße getrennten Bereichen präsentiert sich der größere Teil bereits am Eingang mit dem neuangelegten Stadtweiher samt Altstadtpanorama, den renaturierten Zusammenfluss von Elsenz und Hilsbach, Steingarten, Kakteengarten sowie allerlei Mitmachaktivitäten. Im westlichen Abschnitt findet man an der Altstadtpromenade „Bachwegle“ historische Gärten, den „Treffpunkt BW“ sowie das „Bürgerhaus Zum Schwanen“. Nach Meinung der „gartenschauerproben“ OGV-Gruppe ist die LGS Eppin-

gen von der Anlage und Ausgestaltung als sehr gelungen zu bezeichnen. Auch in der Stadt sieht man sehr viele liebevoll gestaltete Blüheffekte vor den Häusern; z.B. ein bepflanztes altes Bett oder antike Wannen. Zur Altstadtführung durch Peter Preusch, einem ehemaligen Stadtratsmitglied, trafen sich alle wieder um 14 Uhr auf dem Marktplatz. In rund eineinhalb Stunden zeigte uns der profunde Kenner Eppingens und seiner Geschichte die Altstadt mit ihren meist liebevoll restaurierten Fachwerkhäusern und wusste auch viele Anekdoten zum Besten zu geben. Die Stadt war in den vergangenen Jahrhunderten kaum zerstört worden, so dass die historische Bausubstanz weitgehend erhalten blieb. Im Marktplatzrund dominiert das repräsentative Rathaus; es wurde 1823/24 von dem Weinbrennerschüler Schwarz errichtet. Weiter fallen der Doppelgiebel der „Alten Post“ (1515/1588), das barocke Fachwerkhaus „Cafe Schäfer“ mit französischem Mansarddach und ein außergewöhnliches Jugendstilgebäude hier ins Auge. Wahrzeichen Eppingens ist der Pfeifferturm als das älteste Baudenkmal der Stadt. Er wurde zu Beginn des 13. Jahrhunderts als städtischer Beobachtungs- und Wachturm mit Wohnung erbaut. Weiter ging es durch viele Seitengassen zu weiteren Höhepunkten der Fachwerkarchitektur. Hervorzuheben sind die „Alte Universität“ als das größte und höchste Fachwerkhaus, der „Ratskeller“, sowie das Erkerhaus in der Metzgergasse mit seinen weit über das Erdgeschoss herausgezogenen Fachwerkstöcken. Auf dem höchsten Punkt der Eppinger Altstadt wurde die katholische Stadtkirche „Unsere Liebe Frau“ ab 1435 erbaut. Über der zweigeschossigen Paradiesvorhalle wurde ein modernes Carillon mit 49 Glocken eingebaut, eines der größten in Deutschland, das zu jeder vollen Stunde zu hören ist. Am Ende der Führung wies Peter Preusch noch darauf hin, dass der größte Teil der Eppinger Bevölkerung der Gartenschau positiv gegenübersteht und der ehrenamtliche Einsatz sehr hoch sei. Die angestrebte Besucherzahl sei bereits übertroffen. Vorstand Müller bedankte sich abschließend bei ihm unter großem Beifall für die sehr gelungene Stadtführung.

Gegen dreiviertel fünf trat die OGV-Truppe die Heimfahrt an. Ein Teil der Ausflügler traf sich danach noch mit zum gemeinsamen Abschluss im Vogelheim-Biergarten, wo man den schönen Tag bei Speis und Trank mit lebhaften Gesprächen ausklingen ließ.

W. L., Pressewart



Reilser Kerweberscht und Altstadt Kerweberscht



Liebe Freunde der Kerwezeit, am dritten Wochenende im August ist's soweit.

Wir lesen die Kerwerede im Oberdorf, am Rathaus, in Reilsheim und auf dem Kerweplatz vor.
Eure Kerweberschten



FCB unterliegt dem Favoriten

Am vergangenen Freitag gastierte der Verbandsligist 1. FC Bruchsal in der 3. Runde des Badischen Pokals in Bammental.

Der FCB fand gut in die Partie und erzielte bereits in der 7. Minute durch einen Kopfball von Jan Rehberger das 1:0. Anschließend entwickelte sich eine ausgeglichene Partie mit wenigen Abschlussmöglichkeiten. Folgerichtig wechselten beide Mannschaften ohne weitere Treffer zu erzielen die Spielhälften.

Nach wenigen Sekunden in der 2. Halbzeit hatte David Bechtel die Chance die Führung für die Schwarz-Blauen auszubauen. Er zielte freistehend vor dem Gästetorhüter jedoch zu ungenau und setzte das Spielgerät deutlich über das Tor. In der Folge erarbeiteten sich die Gäste ein Übergewicht und kamen in der 56. Spielminute zum verdienten Ausgleich im Anschluss an einen Freistoß. Der FCB schaffte es nur noch selten Entlastungsangriffe zu starten und geriet in der 74. Spielminute erneut nach einer Freistoßflanke mit 1:2 in Rückstand. In der Schlussviertelstunde verwies der Schiedsrichter gleich drei Spieler des Feldes. Zunächst traf es auf Bammentaler Seite Thomas Muth, der sich eine berechnete Gelb-Rote Karte nach wiederholtem Foulspiel einhandelte. Die beiden anderen Platzverweise erhielten jeweils Spieler des 1. FC Bruchsal. In den letzten zehn Minuten erhöhten die Hausherren nochmals den Druck auf die Defensive der Gäste, der Ausgleich wollte allerdings nicht mehr gelingen.

Aufstellung: Dawid – Waxmann, L. Rehberger, J. Rehberger, Muth – M. Schneckenberger, Sertdemir (79. Adonyi), Halter (75. N. Schneckenberger), Bechtel, Schwind (63. Kamp) – Klein



– Turnen –

Volksbank Neckartal übergab „Sterne des Sports“ in Bronze

Wir haben uns mit dem Projekt „Gesundheitssport im Verein“ um die „Sterne des Sports“ beworben und dürfen uns über 100 Euro für die Vereinskasse freuen.

„Der Vereinssport ist eine unverzichtbare Stütze unseres Gemeinwesens!“ Damit begrüßte Vorstand Daniel Mohr die Vertreter/-innen der 24 teilnehmenden Vereine aus dem Geschäftsgebiet der Volksbank Neckartal. Die vielen interessanten, ideenreichen und innovativen Projekte haben der fachkundigen Jury, bestehend aus Ann-Kathrin Schmitt, Timo Bracht, Johannes Kolmer und Claus Weber, die Entscheidung nicht leicht gemacht.

Den großen „Stern des Sports“ in Bronze in Verbindung mit einer Spende in Höhe von 1.500 Euro erhielt der TV 09 Neckarbischofsheim für das

Projekt „Der Turnverein betreibt ein eigenes Schwimmbad für die Öffentlichkeit“. Die Erstplatzierten haben nun auf Landesebene die Chance auf den „Stern des Sports“ in Silber. Für das Projekt „MTB-Kids starten weiter durch“ wurde der TTC Haag e.V. mit einem kleinen Stern in Bronze und 1.000 Euro belohnt. Der dritte Platz ging an den TSV 1901 Meckesheim e.V. Für das Projekt „... für Alt und Jung: Themenwanderungen für Jedermann am Beispiel unserer Maiwanderung mit Flugvorführung“ erhielten die Meckesheimer einen kleinen Stern und 500 Euro für die Vereinskasse. In diesem Jahr wurde zudem noch ein Sonderpreis an die Handballgesellschaft Eberbach für das Projekt „Sport und Krebs“ vergeben. Dieser ist verbunden mit einer Spende in Höhe von 250 Euro.

Daniel Mohr lobte das ehrenamtliche Engagement und das Bemühen der Vereine um ein gut funktionierendes gesellschaftliches Miteinander. Dabei ging er auch auf das umfangreiche soziale Engagement der Volksbank Neckartal ein. Bei den „Sternen des Sports“, dem bedeutendsten Breitensportpreis in Deutschland, geht es nicht um „höher, schneller, weiter“, sondern um besonderes ehrenamtliches Engagement in gesellschaftlich wichtigen Bereichen. Dabei gibt es jeweils Gewinner auf lokaler, Landes- und Bundesebene.



mpm

METROPOLMEDIA

Austräger der Gemeindenachrichten **ab sofort**
für **Bammental / Wiesenbach / Gaiberg**
gesucht! (auch Ferienvertretung)

Interessenten melden sich bitte unter **metropolmedia**,
Amtsblatt Bammental, Gaiberg, Wiesenbach,
Tel. 06223 8664050 oder Mail: waltraud@metropol.media

IMPRESSUM

Herausgeber: Gemeinden Bammental, Wiesenbach und Gaiberg, www.bammental.de, www.wiesenbach-online.de, www.gaiberg.de • **Verantwortlich:** für den amtlichen und redaktionellen Teil die Bürgermeister oder Vertreter im Amt der jeweiligen Gemeinde. Das amtliche Mitteilungsblatt erscheint wöchentlich. • **Redaktionsschluss:** Für Textbeiträge dienstags, 10.00 Uhr • **Druck, Anzeigen und Vertrieb:** metropolmedia Häß OHG · Industriestr. 27 · 69245 Bammental · Telefon 06223 8664050 · E-Mail: info@metropol.media • **Abonnementpreis:** jährlich: 24,- € / Kündigung: Halbjährlich zum Quartalsende



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Es blüht und summt in unseren Stauden – Schaubeeten

Die Stauden-Schaubeete („Weinheimer Kiste“) haben sich gut entwickelt

Im letzten Jahr angelegt, sollen sie eine pflegeleichte Alternative zu Schottergärten zeigen, die noch dazu insektenfreundlich ist. Insbesondere im Beet an der Ecke Panoramastraße/Bergstraße (s. Foto) blüht es prächtig und es sind jede Menge Insekten zu sehen. Von Wildbienen über Hummeln bis zu Schmetterlingen. Die Stauden im Beet an der Steige hingegen entwickeln sich etwas zögerlicher. Das kann an der Anwesenheit des durstigen Baums liegen und allgemein am sehr trockenen Sommer. Gerade im ersten Jahr sollte bei Trockenheit mehrmals pro Woche durchdringend gewässert werden. Danach ist das nur noch in Dürreperioden nötig.

Der Erfolg der Staudenbeete hängt maßgeblich von der Pflege in den ersten zwei bis drei Jahren ab. Nämlich bis sich die Pflanzendecke der angepflanzten Stauden geschlossen hat. Dankenswerterweise hat sich eine Anwohnerin bereit erklärt der Gemeinde hier zur Hand zu gehen. Sonja Richt behält die Beete im Blick und entfernt aufkommende Beikräuter.

Zum Pflegeaufwand berichtet Frau Richt: „Die Pflege des Beets beginnt im zeitigen Frühjahr mit dem Entfernen von Laub und trockenen Pflanzenteilen, wobei man sich dann schon über die ersten jungen Triebe freuen kann. Mit dem Austrieb der Staudenpflanzen tauchen natürlich auch Beikräuter (Löwenzahn, Distel und Co.) als immer wiederkehrende Begleiter auf, die in regelmäßigen Abständen entfernt werden müssen. Das ist bis zum Herbst der Hauptpflegeaufwand, was aber, auch wenn ich das Jäten mal vernachlässigt habe, innerhalb einer halben Stunde pro Beet erledigt war. Ich persönlich komme bei dieser Art von Arbeit zur Ruhe und

freue mich, die Gemeinde hierbei zu unterstützen. Außerdem ist es beeindruckend zu erleben, wie schnell die Staudenpflanzen austreiben und aus der im Februar noch trist wirkenden Fläche ein grün geflecktes Beet wird, das dann Monat für Monat ein anderes Blüh- und Farbenbild und abwechslungsreiches „Insektenbuffet“ bietet.“

Mehr Infos zu den Staudenbeeten und insektenfreundlichen Vorgarten Gestaltungen finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Wiesenbach: <https://t1p.de/kodcs>



Schau-Staudenbeet im Mai 2022

Foto: Sonja Richt

Kindernachmittag am Kerwemontag

Am Kerwemontag, 05.09.2022

macht das **Blinklichter Theater** aus St. Leon-Rot
um **15.00 Uhr** Station im Bürgerhaus (Donnerysaal)
bei der Wissebacher Kerwe.

Wolfgang Messner präsentiert das Stück „**Die Bremer Stadtmusikanten**“, nach eines der wohl bekanntesten Märchen der Gebrüder Grimm, ein Mutmach-Theater für Menschen ab Vier.



Der Eintritt ist frei.
Einlass ist um 14.45 Uhr.
Wir freuen uns auf Euch!

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE WIESENBACH

GEBURTSTAGE

13.08. Singer-Louis, Beate 75 Jahre
14.08. Breith-Lützen, Andrea 70 Jahre
Den genannten Jubilarinnen und allen ungenannten Jubilaren herzliche Glückwünsche!



GRÜNPROJEKT „Ein Jahr in der Streuobstwiese“



Samstag, 27.08.2022 um 9.30 Uhr
Obstbaumschnitt: Sommerschnitt in der Praxis
Referent: Peter Burger

Der Treffpunkt wird am **Donnerstag, 25.08.2022** an die angemeldeten Personen per Mail bekanntgegeben.

Wer mitmachen möchte, meldet sich bitte bis spätestens **24.08.2022** im Rathaus unter folgender Adresse an:
luzy.koertgen@wiesenbach-online.de

Bürgermeisteramt Wiesenbach

Sprechstunden im Rathaus

Mo, Mi, Fr von 8.00 bis 12.00 Uhr
 mittwochs von 16.00 bis 18.00 Uhr
 Tel. Zentrale/ Fax-Nr.: 95020 / 950218

E-Mail: Gemeinde@Wiesenbach-online.de
 Amtsblatt: Amtsblatt@Wiesenbach-online.de

Für persönliche Beratungen und Antragstellungen ist eine Terminvereinbarung auch außerhalb der Öffnungszeiten möglich.

Einzahlungen können auf folgende Konten vorgenommen werden:

Sparkasse Heidelberg

IBAN DE63 6725 0020 0007 003439
 BIC SOLADES1HDB

Volksbank Neckartal eG

IBAN DE11 6729 1700 0004 0100 00
 BIC GENODE61NGD

Telefonisch zu erreichen:

Bauamt 950214

Bürgerbüro 950216 / 950221

Gemeindekasse 950231 / 950232

Hauptamt 950215

Kämmereiamt 950242

Ordnungsamt 950219

Sekretariat 950212 / 950213

Umweltamt 950241

Bauhof 950217

Biddersbachhalle Hausmeister 47288

Kegelstube 47282

Panoramaschule 49734

Kernzeitbetreuung / Ferienbetreuung 970860

Kindergarten „Unterm Regenbogen“ 49805

Katholischer Kindergarten „St. Michael“ 4503

Heimatmuseum Herr Claus Hartmann 4362
 oder 0172 6235890

Führung nach telefonischer Vereinbarung

JugendTreff

• JugendTreff@wiesenbach-online.de

Nachbarschaftshilfe Wiesenbach e.V.

Frau Stefanie Staudt 5665

Frau Ingrid Mack 40242

Feuerwehr Wiesenbach 4877232

Notruf 112

Polizeirevier Neckargemünd 92540

Forstrevierleiterin Melissa Rupp 0162 2646693

Kläranlage 972125

Wassermeister 925560

MVV Energie – Erdgas Notfall Hotline 0621 2903573

Bei Unterbrechung der Stromversorgung und stromausfall.de 0800 7962787

Technische Meldungsannahme 06223 963300

Vodafone 0800 172 1212



Kindergarten Unterm Regenbogen

WIESENBACH – NEUE KLEINKINDGRUPPE WIRD ERÖFFNET ES SIND NOCH PLÄTZE FREI!!!!!! AUSWÄRTIGE KINDER SIND WILLKOMMEN

Der vorhandene Postillion Kindergarten „Unterm Regenbogen“ wird im Neubau um einen Krippenbereich erweitert und damit zum „Kinderhaus“ Unterm Regenbogen. Die Krippe startet mit Eröffnung der Einrichtung mit einer Gruppe und bietet bei Bedarf Platz für eine zweite Krippengruppe.

Anmeldungen für die Krippe sind ab sofort unter <https://www.postillion.org/einrichtung/182/einrichtungen-krippen> möglich.

Das Kinderhaus wird Montag bis Freitag von 7.30Uhr- 14.00Uhr geöffnet sein.



AUS DEM ORTSGESCHEHEN

Noch Plätze frei beim Sommerferienprogramm 2022 für Kinder und Jugendliche

Nach der ersten Einschreiberunde und Eingabe der Wunschplätze stehen für einige Aktivitäten noch freie Plätze zur Verfügung:

Nr.	Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Freie Plätze
8	18.08.2022	Ortsverband Bündnis 90 / Die Grünen Matthias Kliche 0177-7960244	Boule Turnier am Rathausplatz	10
9	25.08.2022	Kunst, Gesundheit und Bildung e.V. Samuel Fleiner 01797049445	Kinderkochen im Antoniushof	8
10	26.08.2022	Gemeindeverwaltung in Zusammenarbeit mit Nussbaum Stiftung Luzy Körtgen 9502-41	WaldMobil der Schutzgemeinschaft Deutscher Wald- „Entdeckungsreise Steinzeit“	7
12	30.08.2022	SPD Ortsverein Jürgen Berger 46060	Thema: Geschenktüten aus leeren Milchtüten? Wir besuchen die Klima-Arena in Sinsheim.	3
15	08.09.2022	Tennisclub Fabian Abele 0176 45888978	„Spiele mit der gelben Filzkugel“	6

Anmeldung direkt beim Veranstalter.

Die ausführlichen Infos bitte aus dem Ferienprogramm auf der Homepage www.Wiesenbach.eu entnehmen; Wir wünschen allen Teilnehmern viel Spaß beim Sommerferienprogramm.

Bernstein-Schabe

„Hilfe: Schaben im Haus!“ Als fortgeschrittener Laie in Sachen Insekten konnte ich richtig erkennen, dass da eine Schabe in der Küche krabbelte. Schabe??? Küche? Da gehen alle Warnlampen ab, das Kopfkino spult einen Film mit Hunderten Krabblern in der Lebensmittel-Schublade ab. Und noch eine Schabe, im Keller! Da: Eine im Schlafzimmer! Äh... Schlafzimmer? Da gibt es bei uns aber nichts zu fressen. Was macht die da? Schon seltsam. Mal schnell die Adresse eines Kammerjägers nachschlagen? Entwarnung kam aus der Nachbarschaft, viele berichteten auch von Schabenbefall. Und eine Nachbarin (vielen Dank, Martina!) hatte herausgefunden, dass nicht die üblen Küchenschaben, bekannt als Vorratsschädlinge, sondern Bernsteinschaben in die Häuser eingedrungen waren. Bernsteinschaben leben draußen, ernähren sich als Nützlinge (Humusbildung!) von abgestorbenen Pflanzen und werden von Licht in die Wohnungen gelockt. Sie sind ungefährlich und sterben in den Wohnungen sowieso nach kurzer Zeit. Bei den momentanen Temperaturen vermehren sie sich stärker als sonst und sind deshalb häufiger zu sehen. Aber woran kann man erkennen, dass es nicht die „böse“ Küchenschabe ist? Allen Schaben gemeinsam ist ihre panzerartige Chitinhülle. Der englische Name der Küchenschabe lautet „cockroach“ und soll sich vom Geräusch herleiten, das beim Zertreten des Tieres entsteht. „La cucaracha“ ist der Titel eines bekannten mexikanischen Liedes, dessen Text als Kinderlied, aber auch als Spottlied über einen General im Internet verfügbar ist. Die Küchenschabe fliegt nicht, die Bernsteinschabe sehr wohl. Letztere ist bernsteinfarben und hat bedornete Beine. Und Küchenschaben flüchten vor Licht rasch.

Keine Schaben im Haus und niedrigere Temperaturen wünscht Ihnen
der BUND Wiesenbach Ulrich Buck



Freundeskreis Heimatmuseum

„Selemols“ sommerliche Fensterdekoration n der Alten Ziegelei

Bereits seit vielen Jahren gestalten zwei ganz besondere Helfer aus dem Freundeskreis die Ausstellungen im Heimatmuseum Wiesenbach und ebenso die Fensterausstellungen in der Alten Ziegelei. In der vergangenen Woche haben die beiden wieder eine liebevolle und detaillierte Ausstellung in beide Schaufenster der Poststraße 8 dekoriert. Dies führte bereits zu einigen freudigen Anrufen aus unserer Gemeinde zu dieser schönen Schaufensterpräsentation.



Unter dem langjährigen Motto „Selemols“ sind im linken Fenster verschiedene historische Ansichtskarten zu sehen, darunter unsere früheren Gasthäuser, die zumeist aus dem heutigen Blick kaum mehr wahrgenommen werden. Damit mit man diese Postkarten auch richtig erkennen kann, wurden diese passend vergrößert und mit einem kleinen Erläuterungstext versehen und schön gerahmt.



Oben links ist nicht nur das Rathaus zu erkennen, sondern auch die alte Turn- und Festhalle, die wir nach dem Umbau als Bürgerhaus kennen. Die Ansicht der Hauptstraße mit Blick nach Langenzell hat sich nicht allzu sehr verändert, ebenso wie die Marienkapelle die uns in diesen heißen Sommertagen einen kühlenden Ruheplatz beschert. Rechts unten ist eine Aufnahme unseres Friedhofes aus früheren Tagen zu sehen.

Die Wirtschaft „Zum Kreuz“ kennen die Wiesenbacher seit vielen Jahren als unsere „Pizzeria Palermo“ im Ort.



Das Wegkreuz am Ortsausgang in Richtung Langenzell sollte den Reisenden vor allen Gefahren auf dem Weg von Wiesenbach beschützen.



Zur passenden Urlaubszeit wurde von den Ausstellungsmachern das rechte Fenster geschmückt. Mit den typischen Plakaten wurde Ende der fünfziger Jahre bereits erste Urlaubssehnsüchte nach Italien geweckt. Doch Autos konnten sich die aller wenigsten leisten. So wurden das einfache Zelt und der Picknickkoffer hinter der Freundin auf das kleine Motorrad gepackt und schon konnte die Reise ins sonnenverwöhnte Italien beginnen. Bereits

einen Tag nach der Währungsreform von RM-Reichsmark zur DM-Deutschen Mark, wurden die Schaufenster wieder gefüllt und man konnte auch erste Fahrzeuge wieder kaufen. Dieses NSU-Quick-Motorrad, Baujahr 1949 war zu seiner Zeit das meistverkaufte Kleinkraftrad in Deutschland. Sie fragen nach dem Kaufpreis? Für dieses schicke Teil mussten damals 540,00 DM auf den Tisch geblättert werden. Dann zauberte dieses Krad aus 100 ccm Hubraum mit 3 PS die berauschte Reisegeschwindigkeit von bis zu 60 km/h.

An dieser Stelle dürfen wir uns recht herzlich bei Günter Stoll für diese Leihgabe bedanken. Denken sie daran, ein kleiner Spaziergang zur Alten Ziegelei lohnt sich immer.

Jürgen Berger, Freundeskreis Heimatmuseum - Alte Ziegelei

Ein Wochenende im Zeichen der Musik

Vier Tage voller Rock, Blasmusik und vor allem eins - guter Stimmung. Das Musikfest vom 29.07-01.08.2022 war ein voller Erfolg.

Eine Nacht der Bässe und E-Gitarren

Pünktlich legte die Vorband die "Neighbours" los. Mit ihrer grandiosen Performance begeisterten sie das Publikum und heizten die Stimmung ordentlich an. Danach ging es mit der Band "Cruel" weiter. Bis um Mitternacht gab die Band Vollgas. Die Tanzfläche vor der Bühne füllte sich zunehmend. Da durfte selbstverständlich die Zugabe nicht fehlen und somit verabschiedete sich die Band unter tosendem Applaus und Beifall von den Gästen.



Die Band Cruel gibt alles für das Publikum.

Foto: Martin Grimm

Der Musikverein legt auf

Der Musikverein begeisterte am Samstagabend nicht nur mit seinen Sängern und Sängerinnen, sondern auch seinem großen Repertoire. Es war den Gästen kaum möglich sich auf ihren Plätzen zu halten. Somit schunkelte man Arm in Arm zu bekannten Klassikern wie "Rot sind die Rosen" oder sang lauthals mit zu "Hulapalu". Viele Mitglieder wurden im Verlaufe des Abends geehrt und auch nach zwei Jahren Pause genügten gerade mal zwei Schläge von Bürgermeister Eric Grabenbauer, um das Bier zum Fließen zu bringen. Ein gelungener Fassbieranstich. Danach ging es fröhlich weiter im Programm. Doch es ist allgemein bekannt - man soll aufhören wenn es am schönsten ist. Mit Freudentränen in den Augen und einem Lächeln im Gesicht verbeugten sich die Musiker*innen gemeinsam zum Abschluss und verließen die Bühne mit dem Wissen einen tollen Auftritt hingelegt zu haben.



Der Musikverein begeistert am Samstagabend.

Foto: Wolfgang Arnold

Familiennachmittag mal anders

Auch der Sonntag bot ein vielfältiges Programm. Bei strahlend blauem Himmel den schönen Klängen des Musikvereins Gauangelloch lauschen und dabei ein leckeres Stück Kuchen genießen. Einfach herrlich. Auch für die jüngeren Gäste wurde viel geboten. Wie jedes Jahr war das Kinderschminken und das Schmuck-Basteln sehr beliebt. Auch die Hüpfburg und das Spielmobil wurden nach Belieben ausgetestet. Wenn sie gerade nicht für eine Schicht eingeteilt waren rockten die Musiker*innen der "Hit Kids" und der Jugendkapelle Wiesenbach die Bühne. Auch der Fanfarenzug Hockenheim gastierte an diesem Sonntag und rundete den Nachmittag hervorragend ab. Am Abend hieß es dann Bühne frei für Klaus Thomé. Bekannt als der deutsche Frank Sinatra nahm er das Publikum mit in eine

Zeit voller Unbeschwertheit. Er machte seinem Namen alle Ehre und präsentierte dem Publikum die vielfältigen Seiten des Sängers, indem er in einer ehrlichen Hommage nicht nur Sinatra, sondern auch viele weitere große Entertainer des 20. Jahrhunderts interpretierte.



Klaus Thomé als Frank Sinatra.

Foto: Martin Grimm

Noch ein letztes Mal alles geben

Am Montag konnte man sich noch einmal über das große Angebot an Speisen und Getränken erfreuen, welche beim Mittagstisch angeboten wurden. Das Küchenteam gab noch ein letztes Mal alles. Traditionell, neben Wurst und Pommes, gab es dieses Jahr auch eine Besonderheit zu verkosten. Zum ersten Mal stand eine vegane Currywurst auf der Speisekarte. Wer später seinen Hunger gestillt und seinen Durst gelöscht hatte, konnte sich zur Abwechslung an sanften Klängen erfreuen. Christoph Rösch sorgte mit seinem Spiel an der Gitarre für eine gemütliche und entspannende Atmosphäre.

Ein schöner Abschluss

Ein Highlight des Musikfestes bildete natürlich auch die große Tombola am Montagabend. Bis kurz vor Beginn der Auslosung wurden noch eifrig Lose gekauft und somit fieberten viele Besucher*innen gespannt bei der Verkündung der Gewinne mit. Musikalisch untermalt von der Trachtenkapelle Dilsberg, konnte hier noch ein letztes Mal mitgekatscht und mitgesungen werden. Somit verging das Fest wie im Fluge, und der Verein kann stolz auf seine Leistung sein. Bedankt werden muss sich natürlich bei allen Helfer*innen und Unterstützer*innen, sowie den zahlreichen Gästen, denn ohne diese hätte dieses großartige Fest gar nicht stattfinden können. Und wer nun traurig über das Ende des Musikfestes ist, kann sich schon einmal den nächsten Termin in den Kalender eintragen. Denn wer gut aufgepasst hat an diesem Wochenende weiß: Was ist am 08. Oktober? Richtig - Oktoberfest in Wiesenbach!

Von Eileen Weil

- Jugend -

Nachwuchs setzte Akzente beim Musikfest

Gleich mit drei Einsätzen war der Nachwuchs des Musikvereins musikalisch präsent. Die Hit-Kids und die Jugendkapelle unterhielten die Gäste am Sonntagnachmittag. Am Montag zauberte Christoph Rösch beim Mittagstisch mit seiner Gitarre eine besondere Atmosphäre auf den „Platz der Freundschaft“.

Begeistert von den Hit-Kids

Sonntagnachmittag, die Mittagessenszeit ist zwar vorbei, doch der Platz der Freundschaft ist gut besetzt. Kein Wunder, die Hit-Kids haben auf der



Die Hit Kids eröffneten die musikalischen Beiträge der Jugend.

Foto: Wolfgang Arnold



Tribüne Platz genommen. Zum Auftritt des jüngsten Ensembles im Musikverein haben sich auch viele Eltern, Geschwister und Verwandte eingefunden. Sie freuen sich auf das Kommende.

Das Ensemble zählt mittlerweile 25 Mitglieder und füllt damit die Bühne. Zu ihrem Programm gehören Stücke wie „Save and Sound“ der Band Capital Cities, der Klassiker „Stand by me“ oder „Wellermann“, einem neu arrangierten Shanty von Nathan Evans. Obwohl immer neue Mitglieder dazu kommen, treten die Hit-Kids sicher, man könnte fast sagen routiniert, auf. Sie begeistern das Publikum und werden nicht entlassen, ohne eine Zugabe gespielt zu haben.

„Welcome to the Jugendkapelle“

Die Jugendkapelle legte für die Stimmung noch eine Schippe darauf. Das ist kein Wunder, denn die Mitglieder verfügen zum Teil schon über eine große Auftrittserfahrung. Seit ihrem Konzert im Herbst sind neue Stücke dazu gekommen: Lieder wie „September“, von Earth, Wind and Fire, Tito Puentes „Oye como va“ und das Soulstück „On Broadway“, machten es dem Publikum nahezu unmöglich, ruhig auf den Plätzen zu sitzen. Beim Vortrag wechselte sich das präzise Spiel im Satz immer wieder mit sehr schönen, improvisierten Soli einzelner Instrumentalisten ab. Der Gesang kam von Sängerin Louisa Christopher. Mit ihren 14 Jahren verfügt sie schon über eine ausdrucksstarke Stimme und verleiht dem Spiel der Jugendkapelle zusätzliche Dynamik.

Bei „Welcome to the jungle“ von Guns n`Roses, wurde auf besondere Weise deutlich, welchen Klangkörper die Jugendkapelle darstellt. Das Dach über der Tribüne schien förmlich abzuheben. Verständlich war, dass auch hier die Besucher eine Zugabe forderten. Diesem Wunsch kam die Jugendkapelle gerne nach.

Als musikalische Leiter beider Ensembles zeichnen Dirigent Frank Bacqueville, Lehrkraft der Musikschule Neckargemünd, und Moritz Kaiser, Jugendvertreter aus dem Musikverein, verantwortlich. Beide haben es erreicht, dass sich die Nachwuchsensembles trotz der coronabedingten Probenausfälle mit der gewünschten Qualität präsentieren konnten.

Nach dem Auftritt dankte Vereinsvorsitzender Matthias Köstle in besonderem Maße Jugendleiter Wolfgang Arnold, der es verstehe, mit unbändiger Energie und großem Ideenreichtum, die Jugend für das Spiel im Musikverein zu begeistern.



Die Jugendkapelle begeisterte das Publikum.

Foto: Wolfgang Arnold

Zauber der Gitarre



Christoph Rösch füllte den Platz mit Fingerstyle-Gitarrensound.

Foto: Wolfgang Arnold

Nach drei Jahren Pause freute sich Christoph Rösch, die Gäste beim Mittagstisch mit seiner Gitarrenmusik wieder unterhalten zu können. Über zwei Stunden spielte er aus seinem vielseitigen Repertoire. Neu mit im Gepäck hatte er u.a. eine Instrumentalversion von Led Zeppelins „Going to California“, „Halfway Home“ von Tommy Emmanuel und „Hey, hey“ - ein Song des Bluesgitaristen Big Bill Broonzy. Matthias Köstle zollte ihm in seiner Ansprache große Wertschätzung. Christoph verabschiedete sich mit den Zugaben „Bohemian Rhapsodie“ und Randy Newmans „You got a friend in me“.

Markus Rösch

Grillfest bei den Schisslhockern

Am 23.07.2022 wurde beim wiesenbacher Karnevalsverein „Die Schisslhocker“ ein Grillfest für alle Mitglieder veranstaltet. Egal ob für groß oder klein, an alle wurde gedacht. Während die Kinder mit Spielen und einem kleinen Pool zur Abkühlung unterhalten wurden, war für das leibliche Wohl der Erwachsenen ebenfalls gesorgt. Eisgekühlte Cocktails und Unterhaltungsmusik durften bei dem Wetter ebenfalls nicht fehlen. Die Krönung des Tages war selbstverständlich das leckere Essen, dass sowohl vom Vorstand als auch von Freiwilligen organisiert wurde. Aufgrund der positiven Rückmeldung würden wir sagen, dass dies ein durchaus gelungenes Fest war.



Geschenk-Tipp

Unser Tipp:
Die Gemeindenachrichten
als Geschenk-Abo!

Verschenken Sie ein Jahr lang aktuelle
Informationen aus Bammental, Gaiberg
und Wiesenbach.

Die erste Zustellung erfolgt mit einer
Geschenkschleife.

Info-Telefon: 06223 8664050
oder Mail: waltraud@metropol.media



FOLGE UNS AUF
facebook

facebook.com/metropolmedia

metropol
media

www.metropol.media



AMTLICHE MITTEILUNGEN

Endlich wieder Kerwe!

Vom 3. - 5. September findet die diesjährige Gaibeger Kerwe statt. Wegen der Kanalsanierung am Festplatz dieses Jahr im Rathaus Hof. Fassanstich ist am 3.9. um 17 Uhr. Weitere Informationen folgen in Kürze.

Digitalisierung hält Einzug in die Kirchwaldschule

Mit der Gemeinde Gaiberg hat sich eine weitere Kommune im Rhein-Neckar-Kreis entschlossen, den Digitalpakt mit der Firma The Cloud Networks Germany GmbH umzusetzen

Mit dem Digitalpakt Schule wollen Bund und Länder die digitale Infrastruktur an Schulen verbessern und sie so fit für die Zukunft und das Lehren digitaler Kompetenzen machen. Auch der Unterricht und die Unterrichtsmittel werden immer digitaler. Durch die Corona-Pandemie waren Schülertablets und Homeschooling in aller Munde, aber auch moderne Multifunktionsdisplays, Laptops usw. sind aus dem heutigen Schulalltag nicht mehr wegzudenken. Sie alle haben eins gemeinsam: Um sie sinnvoll einsetzen zu können brauchen sie WLAN.

24.900 € Fördersumme standen für den Netzausbau der Kirchwaldschule zur Verfügung, eine ähnliche Summe stemmte die Gemeinde aus eigenen Mitteln. Mit der Firma „The Cloud Networks Germany GmbH“ stand der Schule beim Ausbau ein kompetenter und erfahrener Partner zur Seite. Im Juni wurde der Auftrag erteilt und schon im Oktober wurde mit den Arbeiten begonnen. „Die Kooperation mit allen Beteiligten zur Umsetzung des Projektes verlief hervorragend“, so Christian Rutter von „The Cloud“. Auch Bürgermeisterin Müller-Vogel und besonders Schulleiterin Lehmayr waren glücklich über die rasche und überaus professionelle Umsetzung dieses großen und wichtigen Projektes. Viele Meter Kabel, neue Hardware und zahlreiche Stunden Arbeit waren nötig, um die Kirchwaldschule mit einem modernen und leistungsfähigen Schulnetz auszustatten.

Am 24. Februar war es dann geschafft und das neue Netz konnte an den Start gehen.

Als nächstes steht nun die Anschaffung von Schülertablets auf der Agenda. Gemeindeverwaltung, Lehrkräfte und natürlich insbesondere die Schüler*innen freuen sich sehr über die neuen Möglichkeiten und die erfolgreiche Zusammenarbeit mit „The Cloud Networks“.



v.l.n.r. Mario Urmitzer (The Cloud), Schulleiterin Frau Lehmayr, Bürgermeisterin Müller-Vogel, Christian Rutter (The Cloud)

Ein deutscher Meister in Gaiberg? Na klar!



Am 25. Und 26. Juni fand das Finale der Deutschen Meisterschaft im Fahrrad-Trial in Berlin statt. Beim Fahrradtrial müssen Sektionen mit Baumstämmen, Steinen, Rohren o.ä. Hindernisse fahrend oder hüpfend bewältigt werden. Schon seit früher Kindheit hat Dennis Arnold sich dem Fahrrad-Trial verschrieben und trainiert mehrmals wöchentlich beim MSC Schatthausen. Die ca. 7 Fahrräder aus denen er „herausgewachsen“ ist, hat er alle als Andenken und Glücksbringer aufgehoben. Das jahrelange Training zahlte sich aus: Dennis ließ die Konkurrenz in Berlin klar hinter sich und wurde deutscher Jugendmeister!

Ein toller Erfolg, zu dem auch Bürgermeisterin Petra Müller-Vogel herzlich gratulierte. Zur Anerkennung gab es einen Gutschein und die goldene Leistungsnadel der Gemeinde Gaiberg für herausragende sportliche Leistungen. Als amtierender Deutscher Meister ging die Reise dann am 30. Und 31.07. weiter zur Junioren WM nach Wadowice in Polen. Hier hat Dennis einen tollen 6. Platz erreicht. Herzlichen Glückwunsch auch dazu!



Ihr, klein oder groß, wollt Fahrrad-Trial auch mal ausprobieren? Dann schnappt euch euer Fahrrad und kommt am 18.08. um 10.30 Uhr auf den Festplatz. Wir werden ein paar Hindernisse aufbauen und Dennis steht euch mit Tipps und Tricks zur Seite. Neugierig?

Auf Instagram unter dennis_arnold_trial könnt ihr noch mehr von Dennis erfahren.

Damit wir besser planen können meldet euch bitte kurz unter <https://bit.ly/3bDARKh> oder mit Scannen des QR-Codes an.

Wir freuen uns auf euch 😊



Ferienprogramm – jetzt Restplätze sichern!

Bei folgenden Terminen gibt es noch freie Plätze:

12. August: Vom Multikopter aufgespürt – Rehkitzrettung mit High-Tech Rehkitze werden oft von ihren Muttertieren im hohen Gras abgelegt, weil

sie dort gut getarnt und vor Wildtieren geschützt sind. Mähmaschinen bei der Heuernte sind eine große Gefahr für die kleinen Rehkitze.

Ralph Steffen zeigt uns, wie er mit seinem Multikopter die Rehkitze im hohen Gras entdecken und so vor den Mähmaschinen in Sicherheit bringen kann. Ob er wohl auch euch im Gras findet? Im Anschluss gibt es ein Picknick. Bitte auf gutes Schuhwerk achten

Alter der teilnehmenden Kinder: 8 - 10 Jahre, Teilnehmer: 10 Kinder, Uhrzeit / Treffpunkt: 14.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr, Volksbank, Unkostenbeitrag: 5,00 €

23. August: Wer lebt im Gaiberger Wald?

Zusammen mit Ralph Steffen erkunden wir den Wald und sind gespannt wer uns über den Weg läuft. Wir lernen ganz viel über die Gaiberger Waldtiere: wo sie leben, wie sie leben und wie wir sie schützen können. Im Anschluss gibt es ein kleines Picknick mit Snacks und Getränken. Bitte auf witterungsangepasste Kleidung und festes Schuhwerk achten.

Alter der teilnehmenden Kinder: 5 - 10 Jahre, Teilnehmer: 15 Kinder, Uhrzeit / Treffpunkt: 14.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr, Georgshütte, Unkostenbeitrag: 5,00 €

26. August: 2. Kinder – Highland – Games

Spiel, Spaß und Spannung im Gaiberger Wald. Für Getränke und Verpflegung ist gesorgt. Witterungsangepasste Kleidung, bitte Sport- oder Wanderschuhe anziehen.

Alter der teilnehmenden Kinder: 8 - 14 Jahre, Teilnehmer: 15 - 20 Kinder, Uhrzeit / Treffpunkt: 14.00 Uhr bis 18.30 Uhr, Bushaltestelle Panoramastraße, Unkostenbeitrag: 5,00 €

Fälligkeit der Grund- und Gewerbesteuer

Die Gemeindekasse erinnert an die Zahlung der zum **15.08.2022** fälligen Rate der Grund- und Gewerbesteuer. Da Ihnen für diese Raten keine gesonderten Rechnungen zugehen, bitten wir Sie, die Fälligkeit zu beachten.

Wir empfehlen Ihnen, der Gemeinde eine Einzugsermächtigung zu erteilen, so dass die Fälligkeitstermine nicht vergessen und eventuelle Mahngebühren und Säumniszuschläge vermieden werden.

Bau der Wasserleitung „Südumgehung Gaiberg“ beginnt

Die Fa. Grötz wird im Auftrag des Wasserzweckverbandes „Unteres Elsenzthal“ die Neuverlegung der Förderleitung Südumgehung Gaiberg durchführen. Die Baumaßnahme findet ab dem 17.08.2022 in der Feldlage am südlichen Ortsrand von Gaiberg abschnittsweise statt.

Wir bitten um Beachtung.

Kanalsanierung Festplatz

Am Montag, den 22.08. beginnen die Arbeiten am Kanal unter dem Festplatz. Ab 22.08. bis voraussichtlich 31.12.2022 müssen daher alle öffentlichen Parkplätze in Richtung Spielplatz gesperrt werden. Nach dem 31.12. werden Teilflächen wieder freigegeben.

Die Durchfahrt über den Festplatz wird stets möglich sein.

Bemalung der Stromkästen entlang der L600

Im Herbst 2022 möchte der bekannte Künstler Felix Falkner damit beginnen die Stromkästen entlang der L600 mit heimischen Tier- und Naturmotiven zu verschönern. Hierfür suchen wir noch Sponsoren. Die Kosten belaufen sich auf 60 € pro Quadratmeter zzgl. je 20 € Materialkosten. Herr Falkner wird sodann selbstverständlich Motivwünsche der jeweiligen

Bürgermeisteramt Gaiberg

Telefon-Sammelnummer: 9501-0

Faxnummer 9501-40

Sprechstunden

montags	8.00 bis 12.00 Uhr und von 14.00 bis 18.00 Uhr
dienstags	von 8.00 bis 12.00 Uhr
mittwochs	Geschlossen
donnerstags	von 8.00 bis 12.00 Uhr
freitags	von 8.00 bis 12.00 Uhr

Dienstag, Donnerstag und Freitag Nachmittag ist das Rathaus geschlossen. Sprechstunden bei der Bürgermeisterin auch außerhalb der regelmäßigen Sprechzeiten auf Anmeldung.

Frauenhaus Heidelberg Tel. 06221 833088

Nachbarschaftshilfe Tel. 9530-91

Feuerwehr Gaiberg Tel. 9501-30

Notruf Tel. 112

Wassermeister Tel. 925560

Betreuungseinrichtungen

Kindergarten „Bergnest“ Tel. 48004

Kindergartenleiterin Frau Huber-Dasting Tel. 9501-28

Sprechzeiten nach Vereinbarung

Kinderkrippe Gänseblümchen Tel. 0176 62374767

Kleinkindbetreuung

Tagesmutter in Gaiberg: Frau Christiane Kaserer,

Hermann Löns Str. 1 Gaiberg Tel. 971760

Schulkindbetreuung a. d. Kirchwaldschule

* Kernzeitbetreuung

* Flexible Nachmittagsbetreuung

* Ferienbetreuung

Öffnungszeiten:

7.00 - 8.30 Uhr und 12.00 - 16.30 Uhr (Fr. bis 15.00 Uhr)

Leitung: Tel. 0176 45923059

E-Mail: schulkindbetreuung.gaiberg@gmx.de

Kirchwaldschule Gaiberg

Rektorat Tel. 49282

Gemeindebücherei

E-Mail: buecherei@guiberg.de

Herr Nikolajewicz Tel. 9501-34

Öffnungszeiten:

Montag 16.00 - 18.00 Uhr

Mittwoch 17.00 - 19.00 Uhr

Donnerstag 9.30 - 11.30 Uhr und 16.00 - 18.00 Uhr

Veranstaltungskalender

12.08.2022 Ferienprogramm „Multikopter“,

Aktive Gaiberger, 14.00 Uhr, Volksbank Parkplatz

15.08.2022 Ferienprogramm Wald-Bach-Abenteuer, MG, V,

14.00 Uhr, Festplatz

17.08.2022 Ferienprogramm Alpakawanderung,

Gemeinde Gaiberg, 10.00 Uhr, Alpakagehege

23.08.2022 Ferienprogramm Wer lebt im Gaiberger Wald?

14.00 Uhr, Georgshütte

26.08.2022 Ferienprogramm Kinder-Highland-Games,

Gewerbeverein, 14.00 Uhr, Panoramastraße

27.08.2022 Barabend, ab 19.00 Uhr,

Clubhaus des SC Gaiberg

Änderungen bitte an Nina Wesselky, Telefon: 9501-0

E-Mail: amtsblatt@guiberg.de

Sponsoren berücksichtigen. Helfen auch Sie mit, unseren Ort zu verschönern und melden Sie sich bei Interesse bei Frau Protz unter protz@gai-berg.de oder 06223 950131.

Internet mit Höchstgeschwindigkeit für Gaiberg und Gauangelloch

33 Prozent Vertragsabschlüsse für Ausbau und kostenlosen Hausanschluss benötigt

In den kommenden Wochen entscheidet sich, ob Gaiberg und Gauangelloch ein schnelles Glasfasernetz bekommen.

Die Gemeinden und Deutsche Glasfaser wollen gemeinsam ein Glasfasernetz in Gaiberg und Gauangelloch ausrollen. Der Ausbau soll privatwirtschaftlich erfolgen. Das hat sowohl für die Gemeinden als auch für die Bürgerinnen und Bürger Vorteile. Ein privatwirtschaftlicher Ausbau ist schneller, effizienter und kostenlos für die Kommune. Durchgeführt werden soll er von Deutsche Glasfaser, dem führenden Glasfaserversorger für den ländlichen Raum in Deutschland. Der Anbieter nutzt modernste Technologie und verfügt über langjährige Erfahrung, um Glasfaser schnell und wirtschaftlich in die ländlichen Regionen zu bringen. Die einzige Voraussetzung für den Ausbau: Jeweils mindestens 33 Prozent der Haushalte in Gaiberg und Gauangelloch entscheiden sich für einen Vertrag mit Deutsche Glasfaser.

Welche Vorteile die neue Infrastruktur bietet und wie ihr Ausbau funktioniert, erläuterte das Deutsche Glasfaser-Team bei den Infoabenden im Juli. Alle Bürgerinnen und Bürger die an den Infoabenden nicht teilnehmen konnten, haben nun die Möglichkeit sich auf den jeweiligen Gebietsseiten zu informieren. Unter www.deutsche-glasfaser.de/gaiberg finden Sie eine Aufnahme mit allen Informationen aus den Veranstaltungen. Hier kann auch der aktuelle %-Stand eingesehen werden, der immer freitags aktualisiert wird.

Auf dem Wochenmarkt Gaiberg, ist die Deutsche Glasfaser montags von 15:00 Uhr bis 19:00 Uhr und donnerstags von 10:00 Uhr bis 14:00 Uhr mit einem Infomobil präsent, an dem Sie sich persönlich beraten lassen können.

Sie haben außerdem die Möglichkeit unter 02861 8133 410 persönliche Beratungstermine zu vereinbaren.

MITTEILUNGEN DER MELDEBEHÖRDE GAIBERG



GEBURTSTAGE

14.08. Werner Noschka 75 Jahre

Allen Geburtstagskindern – auch den Ungenannten – entbieten Bürgermeisterin, Gemeinderat und Gemeindeverwaltung herzliche Glückwünsche.



Gemeindebücherei Gaiberg

„Die Druckerpresse ist die Kelter der Gedanken.“ (Heinrich Heine)

Liebe Leser*innen, liebe Kinder, und so hoffen wir, dass die Worttrauben der Schriftsteller weiter gedeihen und wachsen und uns noch viele gute Tropfen auf Papier bringen werden, die wir dann in unserem Gemeindebüchereikeller an Sie weitergeben dürfen.

Und unseren Ferienservice, nämlich dass wir immer mittwochs von 17 bis 19 Uhr geöffnet haben, werden wir auch dieses Mal wieder anbieten können!

Zu den gewohnten Öffnungszeiten im Bürgerbüro und in der Gemeindebücherei können Sie für das Huub Dutch Duo am 16.09.2022 Kar-

ten erwerben. Unterstützen Sie die Künstler. Wir brauchen die Künstler und die Künstler brauchen uns! Ihr/euer Sascha Nikolajewicz

Wir, das Büchereiteam, freuen uns auf Sie/euch und auf neue Leser*innen in unserer Gemeindebücherei!

Bitte nutzen Sie auch die vielfältigen Möglichkeiten wie die Webseite der Gemeindebücherei, die Webseite der Gemeinde Gaiberg, Presse und Aushänge, um sich über unser Angebot zu informieren.

Bitte informieren sie sich vor Ort über die aktuellen Corona-Regeln

Schulkindbetreuung

Kinderflohmarkt

Du bist zwischen 3 und 16 Jahren alt?
Dein Zimmer müsste dringend mal entrümpelt werden?
Du hast Einiges, was du schon immer los werden wolltest
und wusstest nicht wie und an wen?
Bei uns hast du die Chance!

Am 23. September 2022
16 - 18 Uhr

Kirchwaldschule Gaiberg
Schulhof oder Aula - je nach Wetterlage

Keine Standgebühr



Tische oder Decken für den Stand bitte selbst mitbringen.
Denkt an Kleingeld und evtl. einen Sonnenschirm.



Für's leibliche Wohl ist gesorgt, mit Waffeln, heißen Würstchen, Marmeladebrot und Getränken.

Anmeldung bis zum 15. September
per Email unter
schulkindbetreuung.gaiberg@gmx.de
persönlich in der Schulkindbetreuung

Veranstaltet vom Arbeitskreis Bildung und Familie
Gemeindebücherei * Gänseblümchen * Kindergarten Bergnest * Kirchwaldschule * Schulkindbetreuung

AUS DEM ORTSGESCHEHEN

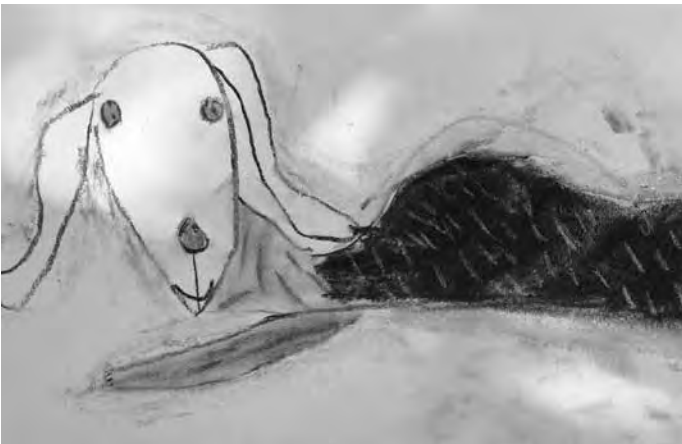


Verein zur Erhaltung der Gaiberger Streuobstwiesen e.V.

Kinderkunst auf Gaiberger Wiesen

Beim diesjährigen Ferienprogramm des Vereins zur Erhaltung der Streuobstwiesen e.V. standen die Ziegen der Familie Steffen einer kleinen Gruppe von engagierten zeichnenden Kindern lebendiges Modell. Unter einem Schatten spendenden Kirschbaum, dicht an den Ziegen, ließ sich das Besondere dieser Tiere genau betrachten und dann die Eindrücke beim Zeichnen mit Kohle und Pastellkreide festhalten - nachdem die Ziegen bisweilen mit Karotten oder frischen Zeigen zurückgelockt worden waren. Auch Dank der guten Modelle entstanden treffende und originelle Porträts. Nach einer kleinen Erfrischung und Spielen machte es uns allen Spaß, in einem gemeinsamen Bild Phantasien zur Dorfentwicklung Gaibergs festzuhalten.

Die gemeinsam verbrachten Stunden haben den Betreuerinnen und hoffentlich auch den Kindern viel Freude bereitet.



Jungen Gaiberger Künstlern über die Schulter geschaut. Fotos: IK



Kerweborscht 1986 Gaiberg

Kerwe 2022

Die Spatzen pfeifen es schon vom Dach. Ja es wird in diesem Jahr wieder eine Kerwe geben.

Wir sind aus „Gründen“ nicht auf dem Festplatz, sondern im Rathaushof zu finden. Von Samstag bis Montag werden wir unsere Gäste mit Getränken, Essen und Musik versorgen. Mehr Details gibt es in den nächsten Wochen...Eins steht jetzt schon fest: Fassbieranstich, Kerwesamstag um 17.00 Uhr. Nur zur Sicherheit: Das Kerweochenende ist vom 03.09.2022 bis 05.09.2022 SC



Musikverein 1951 Gaiberg

Rückblick Auftritte Gaiberger Musikanten

Rohrbacher Weinfest

Endlich ging es wieder los! Am Samstag, den 02. Juli 2022 spielten die Gaiberger Musikanten auf dem Weinfest in Rohrbach. Wir alle haben diesem Tag entgegengefiebert und wurden nicht enttäuscht. Der kühle Wein schmeckte und das Publikum war bei bester Laune. Es wurde mitgesun-



gen und ausgelassen getanzt. Die Stimmung war einfach perfekt, sodass wir unseren Auftritt erst nach einer Verlängerung und mehreren Zugaben beendet haben.



Waldfest in Sandhausen

Weiter ging es am Samstag, den 16. Juli 2022 auf dem Waldfest des Musikvereins Sandhausen. Bei perfektem Wetter, kühlen Getränken und leckerem Essen, füllten sich die Bankreihen auf dem Waldfestplatz im Nu. Um 18:00 Uhr legten wir los und das gut gelaunte Publikum wurde ruckzuck musikalisch mitgenommen. Es wurde geschunkelt, geklatscht und gesungen. Für uns war es ein rundum gelungener Abend. SD, SM



SC 1950 Gaiberg

Barabend beim SC Gaiberg

Der SC Gaiberg lädt, wie immer am letzten Samstag im Monat, am Samstag, den 27.8. ab 19.00 zum Barabend ins Clubhaus am Sportplatz ein. Neben dem üblichen (natürlich sorgfältig gekühlten!) Getränkeangebot haben wir dieses Mal auch Lillet Wild Berry mit Früchten als Sommerspecial auf der Karte. Selbstverständlich werden wir auch dieses mal wieder außen bestuhlen, so dass man die schönen Abendstunden im Freien oder auf dem Balkon genießen kann. Wir freuen uns auf Euch!



TC Gaiberg

Auf der Anlage Des TC Gaiberg ist in den kommenden Wochen Action angesagt. Levent's Tenniscenter startet gleich drei interessante Aktivitäten für unterschiedliche Zielgruppen:

Los geht's am **29. - 31. August** mit einem **Intensivkurs für Anfänger**. An den drei Tagen werden den Teilnehmern jeweils von 16:00 - 20:00 Uhr die Grundlagen des Tennissports beigebracht. Kosten: 3 Tage: 165 € p.P, bei flexibler Tageswahl: 70 € p.P/ Tag.

Am **01. - 04. September** geht es dann weiter. Hier können Erwachsene, egal ob Mannschaftsspieler oder motivierte Freizeitspieler in einem **Intensivtraining** an ihrer Technik feilen. Das Training findet ebenfalls täglich von 16:00 - 20:00 Uhr statt. Kosten: 4 Tage: 220 € p.P, 2 Tage: 60 € p.P/ Tag, bei flexibler Tageswahl: 70 € p.P/ Tag.

Und zu guter Letzt gibt es nochmal ein Jugendcamp für 5 - 18jährige. Vom **5. - 9. September** jeweils von 09:30 - 14:30 Uhr findet das **TCG Sommercamp** für Spieler aller Spielklassen statt – auch für Neulinge, die Tennis einfach mal ausprobieren wollen. Kosten: komplettes Camp: 250 € p.P, 3 Tage Camp: 60 € p.P/Tag, bei flexibler Tageswahl: 65 € p.P / Tag.

Mehr Detailinfos erhalten Sie bei Levent's Tenniscenter levent-tennis@web.de. Anmeldeunterlagen können Sie hier auch direkt hier herunterladen: <https://L-to.com/mwomntrr>.

Blümchenturnier 2. Anlauf

Da unser **Blümchenturnier** zum Saisonauftakt leider ins Wasser fiel, wollen wir einen zweiten Anlauf wagen und dies am 25.9. nachholen. Starten wollen wir um 13:00 Uhr. Für die Geselligkeit und zur Stärkung wird Kaffee und Kuchen angeboten.

Sehr gerne laden wir dazu auch Nichtmitglieder und Freunde ein, die den TC Gaiberg einfach mal kennenlernen möchten.



TSV 1906 Gaiberg

„Sterne des Sports“ in Bronze vergeben und wir waren dabei!

Neben 23 weiteren Sportvereinen haben wir mit unserem Projekt „Überraschend mehr als ein Dorfverein“ erfolgreich teilgenommen und dürfen uns über 100,-€ für unsere Vereinskasse freuen. Eine fachkundige Jury hat die drei Erstplatzierten und einen Sonderpreis festgelegt. Bei der Preisverleihung der Volksbank Neckartal wurden die Gewinnvereine im Beisein aller Teilnehmenden am vergangenen Freitag gekürt. Unsere beiden Vorstände, Herr Horst Müller (1. Vorsitzender) und Frau Annette Gärtner (2. Vorsitzende), haben unseren Verein in der Manfred-Sauer-Stiftung in Lobbach würdig vertreten. Frau Gärtner hat die ganzen Vorbereitungen für die Teilnahme an diesem Projekt getroffen. Dazu gehörten unter anderem: Die Vorstellung und Darstellung der vielen Aktivitäten unseres Vereins, was macht den TSV so besonders, die vielen Breitensportangebote, Tischtennis, Wanderungen, die neu gegründete Radsportgruppe, Freizeitaktivitäten, Ferienprogramm, Vereinsfeste, Teilnahme am Weihnachtsmarkt, gutes Betreuen und gut zuhören können.

Der Vereinssport ist eine unverzichtbare Stütze unseres Gemeinwesens. In unserem kleinen, beschaulichen Ort wird unser Sportverein aktiv mit Leben gefüllt. Es bedarf ein großes ehrenamtliches Engagement und immer wieder das Bemühen um ein gut funktionierendes Miteinander. Das war auch der große Tenor an diesem Abend.

Herrn Daniel Mohr, Vorstand der Volksbank Neckartal, war es sehr wichtig, das Engagement der hiesigen Volksbank durch dieses Projekt „Sterne des Sports“ zu loben und zu würdigen. Immerhin ist dies einer der bedeutendsten Breitensportpreise in Deutschland. Hierbei geht es nicht um „höher, schneller, weiter“, sondern um besonders ehrenamtliches Engagement in gesellschaftlich wichtigen Bereichen. Dabei gibt es jeweils Gewinner auf lokaler Landesebene und Bundesebene.

Auch wir vom TSV Gaiberg sagen einmal mehr DANKE an die hiesige Volksbank Neckartal und an die Verantwortlichen für die gute Idee, ein solches Projekt ins Leben zu rufen. Mit dem Geldbetrag dürfen sich nun

viele Vereine und deren ehrenamtlichen Helfer/innen vielleicht einen Herzenswunsch erfüllen. Für ganz außergewöhnliche Vereinsprojekte durften sich 4 Vereine über eine größere finanzielle Würdigung freuen.

Für unseren Verein hat sich die Teilnahme gelohnt, wir dürfen uns über 100,-€ mehr in der Vereinskasse freuen und dürfen sagen: Wir waren bei den „Sternen“ dabei!
die Vorstandschaft



Ferienprogramm zur Klimaarena



Der heisseste Tag war angesagt! Deshalb waren wir angenehm überrascht, dass die Klimaarena in Sinsheim herrlich kühl war. 10 Kinder hatten sich zu einem unterhaltsamen Nachmittag angemeldet. Wir wurden schon erwartet und konnten gleich mit unserem Workshop - den Wald erforschen und entdecken- beginnen. Es war spannend, zu sehen, was im Wald alles wächst und was es alles zu sehen gibt. Anschließend stärkten wir uns mit Laugenstangen und Melonenstücken. Dann konnten wir in der Arena viele spannende Spiele entdecken und ausprobieren. Leider war es zu heiss, um das Aussengelände zu nutzen. Schade... aber wir hatten auch im kühlen Innenbereich viel Spaß. Der Nachmittag war viel zu schnell vorbei und die Betreuer Carmen, Renate und Agathe brachten die Kinder wohlbehalten nach Hause. RK

